



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

131 (20.3.1938) Sonntags-Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-397292](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-397292)

# Neue Mannheimer Zeitung

**Verlagsadresse:** Täglich 5mal außer Sonntag. Druckerei: Reichshaus Mannheim, 11. 12. Stockwerke. Druckerei: Reichshaus Mannheim, 11. 12. Stockwerke. Druckerei: Reichshaus Mannheim, 11. 12. Stockwerke.

## Mannheimer General-Anzeiger

**Verlag, Schriftleitung u. Hauptredaktion:** F. L. 4-5. Fernsprecher: Gesamt-Nummer 24951  
**Verlag, Druckerei u. Hauptredaktion:** F. L. 4-5. Fernsprecher: Gesamt-Nummer 24951

**Verlag, Druckerei u. Hauptredaktion:** F. L. 4-5. Fernsprecher: Gesamt-Nummer 24951  
**Verlag, Druckerei u. Hauptredaktion:** F. L. 4-5. Fernsprecher: Gesamt-Nummer 24951

Sonntags-Ausgabe A u. B

Samstag, 19. März / Sonntag, 20. März 1938

149. Jahrgang — Nr. 131

# Einigung zwischen Polen und Litauen

### Das Echo der Führerrede in Italien - Rom gegen Frankreichs Interventionspolitik

## Wiederaufnahme der Beziehungen

**Warschau und Kowno einigen sich über die Wiederherstellung normaler Verhältnisse**

**(Zusammenfassung der RMZ.)**  
**Warschau, 19. März.**  
 Soeben wird amtlich bekanntgegeben, daß durch den Notenaustausch zwischen der litauischen und der polnischen Regierung die Aufnahme geregelter zwischenstaatlicher Beziehungen zwischen beiden Staaten mit dem heutigen Tage erfolgt ist. Die polnische und die litauische Regierung versichern, bis zum 31.

März Gesandte in Kowno und Warschau mit den entsprechenden Beglaubigungsschreiben zu bestellen.  
 Die soeben erfolgte Vereinbarung über die Aufnahme normaler Beziehungen zwischen Litauen und Polen umfaßt das normale Funktionieren des Verkehrs zu Wasser, zu Land, in der Luft, durch Telephon und Telegraph.

offenen einen Gegenangriff gegen die französischen Aufgebungen, daß Italien und Deutschland dem General Franco von neuem mit Truppen und Kriegsmaterial unterstützen können, und sie können sich dabei mit gutem Grund auf die Zusicherungen der französischen Vorkriegsfront stützen.  
 Das „Giornale d'Italia“ begründet sehr ausführlich die Ursachen für das französische Scheitern, die Nationalspanischen Truppen und weist damit zugleich die Verantwortlichkeit zurück, daß die Steige der nationalen spanischen Streitkräfte nur italienischen und deutschen Einwirkungen zu danken seien.  
 Das hochwichtige „Giornale d'Italia“ stellt fest, daß die sowjetrussischen und kommunistischen Propaganda und ihre Verwicklungen denen der Nationalen stark entgegenstehen seien und daß durch die wichtige Stütze der Noton, nämlich die internationalen Brigaden, beinahe völlig aufgelassen seien.  
 Tagelang waren die Formationen der Nationalen ausgerüstet und voll einsatzfähig. Es sei daher kein Grund zu irgendwelchen Kompromisslösungen, die von Seiten der französischen Vorkriegsfront immer dann vorgeschlagen würden, wenn General Franco Erfolge zu verzeichnen habe.

## Frankreichs Intervention in Spanien

### Das Schicksal des Dieb-Gesetzes der Pariser Presse und die Wahrheit Drahtbericht auf Pariser Vertreters

**Paris, 19. März.**  
 Im Mittelpunkt der Gespräche und Beobachtungen in Frankreich liegen noch wie vor Spanien und Litauen. Die Nachrichten, die in beiden Fragen einlaufen, sind zum Teil sehr widersprechend. Aus Barcelona werden mörderische Verbrechen gemeldet, die heute heute sollen sechs Arbeiter ermordet worden sein.  
 Inzwischen wird eine neue Vereinbarung der nationalspanischen Regierung bekannt, worin wiederholt gegen das Gesetz protestiert wird, die General Franco beherrscht zum großen Teil aus ausländern. Das sei keineswegs richtig. Dagegen wird bemerkt, daß die gerade in den letzten Tagen von den Nationalen gemachten Gefangenen zum großen Teil aus französischen Soldaten seien. Dementsprechend die die nationalen Spanier anklagen, bedienten sich also selbst ausländischer Freiwilliger. Weiter heißt es, daß Frankreich wissen müßte, daß Spanien niemals eine Gefahr für Frankreich bestehe, daß es vielmehr ganz im Gegenteil die Rettung der Kultur an der westlichen Seite Europas bedeute.

Rom regelt Paris fest  
 Drahtber. auf. röm. Korrespondenzen  
**Rom, 19. März.**  
 Man ist sich in Rom darüber klar, daß die Parole „Nicht-Einmischung“ von Frankreich aufgegeben wird; daß sie, wie die „Tribuna“ sagt, in Frankreich nicht mehr Mode ist.“ Die italienischen Zeitungen eröffnen einen Gegenangriff gegen die französischen Aufgebungen, daß Italien und Deutschland dem General Franco von neuem mit Truppen und Kriegsmaterial unterstützen können, und sie können sich dabei mit gutem Grund auf die Zusicherungen der französischen Vorkriegsfront stützen.  
 Das „Giornale d'Italia“ begründet sehr ausführlich die Ursachen für das französische Scheitern, die Nationalspanischen Truppen und weist damit zugleich die Verantwortlichkeit zurück, daß die Steige der nationalen spanischen Streitkräfte nur italienischen und deutschen Einwirkungen zu danken seien.  
 Das hochwichtige „Giornale d'Italia“ stellt fest, daß die sowjetrussischen und kommunistischen Propaganda und ihre Verwicklungen denen der Nationalen stark entgegenstehen seien und daß durch die wichtige Stütze der Noton, nämlich die internationalen Brigaden, beinahe völlig aufgelassen seien.  
 Tagelang waren die Formationen der Nationalen ausgerüstet und voll einsatzfähig. Es sei daher kein Grund zu irgendwelchen Kompromisslösungen, die von Seiten der französischen Vorkriegsfront immer dann vorgeschlagen würden, wenn General Franco Erfolge zu verzeichnen habe.

## Rom und die Führerrede

### Die richtige Antwort an die internationalen Quertreiber

## Der Führer spricht im Reichstag



Adolf Hitler spricht im Reichstag.

**Drahtbericht auf. röm. Vertreters**  
**Rom, 19. März.**  
 Die Rede des Führers und Reichskanzlers wurde gestern nach ein halb elf Uhr von Wochensitzungen auf eine der italienischen Sendergruppen übertragen. Eine ausserordentliche Zusammenfassung ihres Inhalts in italienischer Sprache ist schon am 19. März, die mit 48 Stunden Abstand derjenigen Massnahme vor der Kammer folgte, wird hier als der endgültige Schlüssel der dramatischen Tage aufgefaßt, die den Anbruch Österreichs an das Deutsche Reich gebracht haben. Die Führer der beiden Nationen, durch deren politische Freundschaft in diesen Tagen der Frieden Europas erhalten wurde, hätten nun das abschließende Wort gesprochen.  
 Die herrlichen Worte der Dankbarkeit, die der Führer bei der rechten Gelegenheit nochmals an

Italien richtete, finden hier ein warmes Echo. Die kommunistische Rede Dillers, so bemerkt der „Giornale d'Italia“, ist bemerkenswert durch ihre Festigkeit und Logik, aber auch durch den sehr bitteren Charakter des europäischen Verantwortlichkeit, die sie erfüllen und die die unruhige internationale Atmosphäre zu größerer Ruhe zurückzuführen müßten.  
 Diller habe jene Leute sitzen gebracht, die Deutschland so beherrschen, als läße es um sich, um den zu finden, den es als nächstes Opfer vorzuschlagen wolle.  
 Diller habe anerkannt, daß es unmöglich ist, europäische Grenzen so zu ziehen, daß alle Teile zufrieden sein können. Das Schicksal der 70 Millionen vom 10. April werde den Epilog zu der dramatischen Woche Europas bilden.



Gruppe von Männern in Uniformen und Zivilkleidung.

## Klarheit!

Mannheim, 19. März.

Der Führer hat gestern über die österreichische Frage Klarheit geschaffen. Diese Klarheit war notwendig. Denn noch niemals war die Welt mehr von Unsicherheiten und Gerüchten, von Bedrohungen und von Mordgeboten erfüllt gewesen als in den acht Tagen, die jetzt hinter uns liegen. Noch niemals war eine deutsche Aktion mit einem solchen Maßstab von Mißtrauen und der Mißdeutung verfolgt worden wie das sog. „Ultimatum“ Deutschlands an Österreich, der Einmarsch der deutschen Truppen und die Wiedervereinigung der alten Odenwald mit Großdeutschland. Noch niemals waren vor allem der deutschen Führung so weitgehende Mißtrauen unterworfen worden wie im Falle Österreich, der nach dem Geschehen, das uns verbindet, Paris, Washington und sonst woher kam, nur Aufricht und Einigkeit zu größerer Aktionen sein sollte.

Nicht länger als eine halbe Stunde hat gestern der Führer gebraucht, um das alles klarzustellen.  
 Zunächst die Geschichte des Falles Österreich: Diese Geschichte hängt mit der Welt zusammen. Nicht Deutschland hat einen Fall Österreich geschaffen, sondern die Alliierten. Und nicht Österreich hat sich keine Unabhängigkeit gewünscht, sondern die Alliierten haben sie ihm gegen seinen Willen, gegen den Willen von 65 u. S. und 60 u. S., aller Abstammungsangehörigen in Salzburg und Tirol aufgedrungen. Das Recht zum Anschluß kam also nicht aus dem deutschen Mißverständnis, sondern aus dem österreichischen Volkswillen; und dieses Recht ist Österreich von niemand anders zugesprochen worden als von denen, die es gegen seinen Willen als einen politisch und wirtschaftlich lebensunfähigen Staat geschaffen haben. Geschehen haben im Zeichen jener Friedensverträge, die die große Weisheit der Selbstbestimmungsrechte der Völker tragen!

Das war der Beginn des Falles Österreich. Die Fortsetzung kam, als nach 1934 aus dem europäischen politischen Problem Österreich ein nationalpolitisches Problem wurde. Als auf der einen Seite der Nationalsozialismus im Sinne der großdeutschen Totalität seiner Weltanschauung und in selbstverständlicher propagandistischer Auswirkung seiner autoritären innerdeutschen Macht auf das politische Leben Österreichs bestimmend einzuwirken begann und als auf der anderen Seite die in harter Bindung an die kaiserlich-österreichische Tradition, aber im Geistesgeiste der völkischen Weltanschauung und den natürlichen Gesetzen des Landes empfindenden und handelnden Wiener Bevölkerung in immer härteren Gegensatz zu dieser nationalsozialistischen großdeutschen Erdrosselung gerieten. Solten die Friedensverträge die deutschen Länder erkennen, so begannen sich nun die Völker selbst zu spalten. Und war 1938 eine gemeinsame deutsche und österreichische Front gegenüber außen gewesen, so begann sich nach 1938 eine innerösterreichische Front nicht nur gegen das neue Deutschland, sondern auch gegen die mit diesem Deutschland sympathisierenden Teile des eigenen Volkes zu bilden.

Das war der Fall Österreich, wie er sich dem Führer stellte, als er dem deutschen Volk den Befehl gab die Grenzen zu überschreiten. Der Führer hat gestern dem Ausland deutlich zu machen versucht, daß es ein Akt völkischer Notwehr und kein Akt machtpolitischer Imperialismus gewesen ist. Daß die Sorge um die Einheit und nicht der Hunger nach Macht Deutschland zum Handeln gezwungen hat. Daß Deutschland als Erfüller geschichtlicher Mission, von Österreich selbst gerufen und legitimiert von dem österreichischen Volk selbst, so wie es die, die Österreich schufen, auf dieses kleine Land gelangt hatten, nach Österreich gelangt ist und nicht als Bruder oder Vetter des europäischen Friedens, dessen Schwerkübel und bedrohliche Wand es gerade die unheilvolle Trennung der deutschen Länder und deutschen Stämme gewesen war.

Das war die erste Klarstellung. Sie soll der österreichischen Bevölkerung. Die zweite soll...





# Von Mannheims Bierhedern und Bierzapfern

## Ein Bericht aus dem Jahre 1664 über eine Visitation von „Bier, Wein, Malz, Frücht, Wasser und Gschier“

Im den „Seppelbogen“ herum beginnt in den Brautereien der Aufbruch von Starbieren, eine Angelertheit, die in München, der Heimat des Salzwasser-Bieres, besonders auf dem Nordberg zu einer besonderen Volkseierlichkeit gediehen ist. Aber auch in anderer Stadt ist der „Feuerlothropfen“, wie alljährlich, besonders begrüßt worden. Dabei ist diese Begrüßung zugleich ein — hoffentlich nur vorläufiger — Abschied, denn Starbieren dürfen künftig nicht mehr gebraut werden. Aber das ist nicht so schlimm: die Mannheimer Brauereien haben eine gute Tradition und ihre Biere sind auch so immer gefächelt. Sie waren es schon vor mehr als 200 Jahren.

So läßt sich auf Grund aller Urkunden nachweisen, daß das Braugewerbe bereits zu Zeiten des Kurfürsten Karl Ludwig, also im 17. Jahrhundert, hier heimisch war. In den Generalausstellungen ist ein Bericht aus dem Jahre 1664 zu finden, der ausführliche Mitteilungen über eine bei den Mannheimer Brauereien und Bierzapfern vorgenommene Visitation gibt. Die Gründe für diese außerordentliche Visitation lagen darin, daß eine Anzahl Soldaten der Garnison Friedriehsburg erkrankt waren und Beobachtungen ergeben hatten, daß die Munition durch den Genuß des hiesigen Bieres besonders leicht betäubt wurden. Dem

die Frau in keiner des Ranned Kienß gar sehr, daß sie folches in ihrem Bier noch nicht gebraut, sondern es ja zufällig, wenn sie weiß Bier zu machen Vorhaben, vermehreten.

### Daniel Maria

Sei gut braun und weiß Bier. Das weiße Bier war etwas bitter von Verunreinigungen, sonstigen Trümpfen und alle Instrumente zur Brauerei gehörig waren sauber und gut, wie auch das Malz, Wasser und Hopfen.

### Philippe le Cat

Heute gut braun und weiß Bier, Wasser, Früchten und alle Instrumente gut. Sogt, er tue seinen Scherz noch Verunreinigungen in sein Bier, noch auch obgemelte ja sozwar nicht, sagt aber, die Soldaten tranken bisweilen Bier und Wein zusammen, wovon sie leichtlich tranken werden.

Bei den sämtlichen Bierzapfern hat man sich erkundigt, wo ein jeder sein Bier gefasst, welche Maß mit demjenigen in der bei den Brauereien verkauft, verglichen. Haben indessen mit mehr als einem oder uffa Fächle 2 Fächle eingeliegt, weil dieselbe als neue Bier bei leig heißer Zeit bald sauer werden, und sie alle Tag frisch haben können. In dem übrigen hat man in der Stadt und Pflanz Friedriehsburg etliche Häßer aufgeschlagen und nichte darhen befunden.

Die alten Brunnen in der Pflanz Friedriehsburg müßten erhöht werden, damit das ausgehöhlte Wasser mit sich wieder hinwende, sondern der Gehälter nach seinen Ablauf haben könne. Auch darbei zu verbleiben, daß es dabei gemaschin werde.

Unterzeichnete ist das Attestat von Wilhelm zur Brüggen, Burgvogt in Friedriehsburg, Heinrich Almqvist, Direktor nach dem bekanntlich heute eine Strahe in der städtischen Redarstadt ihren Namen trägt; J. N. Söldmann, Stadtschultheiß, Joseph Keiser, Bürgermeister, Theodoris Zimmermann, Bürgermeister. Es trägt ferner noch den Vermerk, daß die beiden Meßer den Bericht nicht unterzeichnet hätten, da sie ein anderwärts Untersichten abgeben würden.

**Hommel-Werkzeuge**  
 Werkzeugmaschinen  
 H. HOMMEL G. m. b. H., Mannheim  
 O 3 13 13  
 verbürgen Qualität u. Leistungsfähigkeit  
 Tel. 304444 45

gegenüber stand die Erklärung des Bierbauers Philippe le Cat, nach dessen Aussage diese Erkrankungen auf eine Verunreinigung des Bieres mit Branntwein durch die Soldaten zurückzuführen sei. In der Urkunde, die das Datum des 27. 7. 1664 trägt, ist folgendes ausgedrückt:

Umerhebliche Melanien, wie auf gnädigst empfangenen kaiserlichen Befehl wir bei vorgenommener Visitation die Brauereien und Bierzapfer, das Bier, Wein, Malz, Frücht, Wasser, Gschier und anderges befunden.

### Jakob Bucher

Bei teils holländische, teils Väterkopfen und im weißen Bier etwas Schorlach, dessen wir in einem usgeschlagenen Maß ein Stänglein fingerlang gefunden, auch von ihm selbst in einem Saßlein etwas vorgesetzt worden. Er referiert dabei, daß er auch bisweilen etwas Wein mit hinein, wenn er hätte. Im übrigen war Malz und Bier sauerlich, auch gut Wasser und Frücht, Hüten und Häßer sauber.

### Heil Nicolas Maria

hat sich betrogen befunden, ausgenommen, daß er von Schorlach nicht wissen wollte, wofür er dann auch seinen Branntwein machte. Gehet sonsten etwas in betrich in der Brauerei zu; machet kein weiß Bier und verzapfet auch sonsten nicht mit der Maß.

### Georg Ter Nuppen

Im Erdinbrunnen hatte gar schlecht Malz und eine ungesaure Brauerei, sonderlich nach den Brunnen herum, bei welcher Wasser sich alle hineinsetzt. Kessel, Häßer, Häßer sein polierlich, von Kräutern will er nichts wissen, wofür wir auch nichts bei ihnen gefunden.

### Wierre Maria

Dieses Bierhand haben wir am reinlichsten gefunden; und ist in allem am besten versehen. Das weiß Bier war sehr gut, das braune begehren, wollten von ganz kleinen Kräutern wissen, wie wir dann auch nichts bei ihnen gefunden.

### Jean Pierard

siehe nächstemaltem Johans Daniel Schmid, ist eine schlechte Brauerei, und ist wober von einem noch dem anderen viel zu finden.

### Clemence Johannes Wittig

hat eine kleine Brauerei, einen Kessel haltende 2 rheinische Ohnen, hat gut Hopfen und Malz, von Speis und Gerst gemacht, Häßer und Häßer sauber, gute Verit und Speis, auch gut Wasser.

### Karoline Bietze

machet braun Bier und kein weißes, hat auch holländische Hopfen und gut Malz, leglichen sauber Kessel, Häßer, Häßer und Brunnen.

### Bartholme la Felde

machet braun und weiß Bier, und hieses aus Speis und Gerst, hat gute Hopfen. Er machet bisweilen unter das weiße Bier einen Saß, welches die Frau aufen la hantare (fließ) heißen. Verkauft kein Bier schweis, sondern schneit selbst alles mehrent aus und seine weiße Bier sehr gut. Sonsten sein keine Häßer, Gschier und alles, was zum Brauhand nötig, als Wasser und anders, sehr gut.

### Barthel Ponson

machet nur kein braun Bier für seine Hausdölung, und haben nichte Tadelhaftes in seiner Brauerei gefunden.

### Gerhard Widen

machet braun und weiß Bier, sogt, daß er bisweilen, wenn das weiß Bier hebet, etwas von Schorlach hinein tue, und ist das weiß Bier von Speis und Gerst gemacht. Das Malz ist sehr gut. Die Häßer und zur Brauerei gehörige Instrumente sein auch gut und sauber, war ichweide Hopfen, das Wasser gut.

### Quelle Ben

machet gut braun Bier und kein weißes. Das Malz war gut und Gerstlein sehr gemacht; hat hiesig und holländische Hopfen, und so man schon etwas Schorlach auf seinem Speicher gefunden, betzerete

## Was kocht die sporkame Hausfrau?

Küchenzettel vom 21. bis 27. März

**Montag:** Suppe, Baufruchtlauf mit Risi, Kartoffeln. — **Abends:** Sturmer Risi, Guter, Kartoffeln, Gurken, Tee.

**Dienstag:** Dide Reischuppe mit Quin, gedämpfte Kapsel. — **Abends:** Leberkartoffeln, Salat.

**Mittwoch:** Suppe vom Dienstag, Büchelkraut, frisch gekochte, gekochte Kartoffeln, Mandarinen mit Granatapfel. — **Abends:** Heiße Gurk, Kartoffeln, Salat.

**Donnerstag:** Geröstete Ostermeiselnuppe, Rindfleisch, Kartoffeln, Weißbrot, Kapsel und Meeresfleisch roh gekochte, mit Zucker und Zitronen vermischt. — **Abends:** Käseaffaroni, Salat.

**Mohnen LAUFEN Fahrrad KAUFEN**

**Freitag:** Suppe aus Roggenmehl mit Getreide, Kartoffeln, Petersilien, Kartoffeln. — **Abends:** Bierbrot, Salat.

**Samstag:** Dide Kartoffelsuppe, Zwiebeln auf Beise. — **Abends:** Salzsaft, Kartoffeln.

**Sonntag:** Bratenfleisch, Schmelzbraten, Sauerkraut, Kartoffeln. — **Abends:** Gurk, Kartoffeln, süßsaure Gurken, Tee.

# Mannheim und der Luftverkehr im Sommer 1938

## Vier Verbindungen wochentlich nach Berlin — Eine Sonntagsstrecke — Nur Maschinen mit mindestens 10 Eigenfliegen Mannheim an — Gute Anschlüsse ins Ausland

In diesem Jahre beginnt in Europa der Sommerluftverkehr am Sonntag, dem 27. März. Im Laufe der Jahre hat sich ein europäisches Verkehrsnetz entwickelt, das seine Zweckmäßigkeit ausweisen hat und in diesem Jahre wieder befestigt werden. Im Rahmen dieses Netzes werden im Sommer 1938 von der Deutschen Luftbahn erhebliche Verbesserungen und neue Auslaufmöglichkeiten und zusätzliche Verbindungen geschaffen. So hat Mannheim jetzt wochentlich 4 Verbindungen nach Berlin, darunter die beliebte Strecke 18, welche in 2 Stunden ohne Zwischenstopps den Reichshauptstadt erreicht.

Betrachtet man den Sommerflugplan der Luftbahn, so fallen zunächst die zahlreichen grünen Linien auf, also die auch sonntags besetzten Verbindungen. Auch Mannheim hat wieder eine Sonntagsstrecke nach Berlin, Abheben davon, daß die meisten Auslandstrecken am Sonntag unterbrochen werden, sollen im Sonntagsluftverkehr nur einige wenige deutsche Städte, nämlich die Nordseeinseln, nicht mit, die nur während der Ferienzeit besetzt werden.

Die Luftbahn, die bisher nur in ihrer G. D. „Hindenburg“ einen Steward mitschleibt, wird in diesem Sommer auch Stewardessen-Mannschaft haben, die in dem großen viermotorigen Flugzeugen während der Zeitungen bekommen werden, denn im planmäßigen Weltluftverkehr gab es bisher noch keine Maschinen. Die 40 Flugzeuge amnehmen kommen. Aber auch auf den Linien, die mit mittelgroßen Flugzeugen, also den Junkers Ju 52, besetzt werden, wird für den Vortreibern ein geladert werden. So erhalten die Reisenden auf verschiedenen Strecken besonders nett hergerichtete Frühstück- und Getränkspäckchen. Wie zu H. die auf längeren Strecken eingesetzt werden, haben neue Instrumentenrichtungen für nur 11 Flugzeuge erhalten. Dadurch wurde für den einzelnen Passagier ein erhöhter Raum geschaffen, der ein bequemes Verbleiben auch auf langen Strecken erlaubt. Mannheim wird diesen Sommer mit von mindestens 10-jährigen Maschinen angefliegen. Es ist dadurch das Flugnetz aus wesentlich verbessert worden. Dies war eine dringende Notwendigkeit, weil im Sommer des letzten Jahres infolge Flugmangel viele Postzüge nicht bedient werden konnten.

### Sommer mehr Fernziele

Jetzt, nach der Bereinigung mit Österreich, werden täglich von den Flugzeugen der Luftbahn 30 deutsche Städte planmäßig im Sommer angefliegen. Diese kommen noch zwei Flüge, die nach Bedarf bedient werden. Daneben vermitteln die deutschen Maschinen der Verkehr nach 30 europäischen Städten im Ausland und nach 19 Plätzen in Äthiopien, Afrika und Amerika. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, daß die Verbindungen nach Afrika und Amerika dem Vortreibern vorbehalten sind.

### Die neuen Auslandstrecken

Besondere Bedeutung dürfte zwei neuen Strecken zukommen, die von Berlin ihren Ausgang nehmen. Die seit Ende des Jahres 1937 betriebene Luftpostverbindung Berlin — Baghdad wird nun auch für die Fernverkehrsbedürfnisse eröffnet. Diese Strecke, die innerhalb von 24 Stunden Berlin mit Bagdad verbindet und eine Entfernung von mehr

als 4000 Kilometer überbrückt, ist die schnellste aller planmäßigen Weltluftstrecken. Für die Reisenden dieser Strecke wurden besonders bequeme Möglichkeiten geschaffen und die Rahmen je eingerichtet, daß man sich ungestört ausruhen und schlafen kann. Auf allen Wegstrecken des Reiches und der benachbarten Auslande besteht guter Anschluß. Jeden Freitag verlassen diese Flugzeuge nach Bagdad Berlin und jeweils mittwochs treffen die Maschinen wieder in Tempelhof ein.

Mit der neuen Strecke Berlin — Bagdad — Dakar wird die letzte europäische Hauptstadt an der Atlantikküste angefliegen, denn Rumänien wurde bisher von deutschen Flugzeugen nicht angefliegen. So die Maschinen, die auch sonntags verkehren, erst um 10 Uhr Berlin verlassen, bedienen verschiedene Anschlüsse aus dem Reich. In 24 Stunden wird hier eine Entfernung von 1800 Kilometer überbrückt.

Anstelle der bisher einzigen Verbindung von Nordpazifik nach Ostberlin — Oslo werden in diesem Sommer zwei Strecken unterhalten.

### Die täglichen Verbindungen

von Deutschland nach: Dänemark, Schweden und Norwegen 4; England und Island 12; Frankreich 8; Belgien 8; Ungarn 7; Finnland 2; der Schweiz 6; Italien 5; Dänemark, Schweden, Polen, Jugoslawien, Bulgarien, Griechenland, Spanien und Portugal 1. Hierbei wurden die zahlreichen Nachtverbindungen nicht mitgezählt, sie verbinden das deutsche Luftverkehrsnetz nach:

### Nachhalt an Nordamerikastrecken

Die Luftbahn wird an die Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Bremen“ und „Europa“ einen Sonderdienst nach New York und Hamburg unterhalten, der die Reise von New York nach

Wiederbelebung. In diesen Tagen kann der Tabakwaren-Vertrieb Wolff & Co., H. 7, 16, auf sein 40-jähriges Bestehen zurückblicken. Der Gründer und die letzte Inhaberin, Frau Siegfriede und der Sohn, Herr Siegfried Wolff, haben die Firma mit Umsicht und Tatkraft über die Schwierigkeiten der letzten Jahrzehnte hinweg zu einem bedeutenden Unternehmen der Branche gemacht. Den langjährigen treuen Beschäftigten anderer Betriebe wünschen wir weiteren Erfolg.

Als Realträger mit einer Kollisionsablassung von 20 Kilometerstunden hat der Reichsverkehrsminister mit einem im Reichs-Verkehrsblatt Nr. 10 veröffentlichten Erlass vom 15. März genehmigt, daß sie im innerdeutschen Verkehr kein vorübergehende Flugzeugen führen und daß das hintere Kennzeichen kleiner und zweifellig ist. Die Maße sind im Erlass festgelegt.

### Hinweis

Paul Brauer und Gemilla von Mannheim, bei dem Großen Wenden Weg 222, Mannheim, durch den „Reichs-Verkehrsminister“ am 15. März 1938. Die Realträger sind die Realträger, Gemilla von Mannheim, bei dem Großen Wenden Weg 222, Mannheim, durch den „Reichs-Verkehrsminister“ am 15. März 1938.

Deutschland oder umgekehrt um mehr als 24 Stunden abfliegen.

### Wiederbelebung

Nach in diesem Jahre werden verschiedene Strecken eine erneute Belegung durch den Einsatz der neuen viermotorigen Flugzeuge erfahren. Die für 40 Flugzeuge eingerichtete Junkers Ju 90 und die mit 36 Kabinenplätzen ausgestattete Focke Wulf-FW 200-Flugzeug, beides viermotorige Muster, entwickeln Reisegeschwindigkeiten von 310 und 330 Kilometer in der Stunde. Sie ermöglichen, die Flüge zwischen Berlin und London um über 1000 eine Stunde abzukürzen. Zwischen Berlin-Lindenberg und Berlin-Frankfurt kann je eine halbe Stunde Reisezeit eingespart werden. Besondere Bedeutung werden diese Flugleistungen für die Strecke nach Spanien und Portugal bekommen. Die Entfernung von rund 2500 Kilometer, die zwischen Berlin und Lissabon liegt, wird nun in einem Tagesschiff bewältigen.

### Die Post- und Frachtkonten

Zahlreiche Post- und Frachtkonten, die fast alle während der Nacht besetzt werden, ziehen sich über Deutschland und die Nachbarländer. Sie ermöglichen, von 14 deutschen Städten aus, den Schnellpost- und Schnellfrachtdienste in den wichtigsten für den wirtschaflichen Hauptstädten anderer Staaten. Eine Verkehrsentwicklung, die ab Mannheim mit dem Flugzeug um 18.30 Uhr zur Beförderung gelangt, ist beispielsweise schon morgens 5.30 Uhr in London bzw. 8.30 Uhr in Stockholm. Hinsichtlich kommen die beiden Luftverkehrverbindungen von Deutschland nach Südamerika, die in jeder Woche jeweils am Donnerstag und Sonntag nach Frankfurt oder Paris abgehen und die Ökline nach Bagdad mit den Anlaufmöglichkeiten nach dem Fernen Osten.

Am 27. März wird es also in unserem Luftraum wieder sehr lebendig.

**Helf dem Kettenhund**  
 ER VERDIEN ES!  
 Der nächste Tierschutzverein erteilt Rat.

# Oesterreichs geschichtliche Sendung

Der weite Weg von der Einöde zum Weltreich — Vom Habsburgerland zum Großdeutschland — Die Schicksalsgemeinschaft im Donauraum

Oesterreichs Lage ist von seinen Anfängen her sein Schicksal. Ueber die Alpenpässe gingen die Wege von Deutschland und von Böhmen her nach Oberitalien, vorzüglich nach Mailand und Venedig. In Venedig wurde der Anstich an das Meer erreicht. In den Alpenländern lodten Salz, Eisen, Kupfer, Silber und Gold. Die zweite große Richtung empfängt Oesterreich von der Donau. Es ist die Richtung von dem deutschen Oberlauf zum ungarischen Mittellauf und zum balkanischen Unterlauf, wo wiederum eine Meerverbindung mündet: die Verbindung mit Konstantinopel. Von Bayern und dem Frankenslande ging darum die Besiedlung Oesterreichs aus, das in den Stürmen der Völkerwanderung und während der Hunnen, Avarer und Ungarn einfallende menschenleer und eine wüste Einöde geworden war. Mächtig rauscht das Nibelungenlied aus der Erinnerung auf, indem der Zug auf der Donau nach 'em Ungarland die Salzhändler bewegt; und noch aus früheren Zeiten klingt das Lied von Dietrich von Bern herüber — jenes Lied, das den Weg über die Pässe nach dem Süden weiß.



Prinz Eugen, der alte Ritter... Der Prinz aus dem Hause Savoyen, der, obgleich Franzose von Geburt, zum Verfechter der deutschen Sache wurde



Franz II., der letzte römisch-deutsche Kaiser. Er legte am 6. August 1806 die deutsche Kaiserkrone nieder

**A**ls sich Handel und Wandel mehren, wird 'ad Land reich. Dichter klingen und sagen von ihm, Walther von der Vogelweide schreibt hier seine Kampf- und Liebeslieder und diktiert das erste Deutschlandlied, das Preislied auf deutsche Männer und Frauen. Danach kamen die Wiener Bürger den vogelnden Stelansdom, den 'Stiefel', der das Wehrschien Wien gebildet ist wie der 'Bange Michel' das Wehrschien Hamburgs. Die Badenberger, ein fränkisches Geschlecht aus der Nähe Bamberg, rücken aus. Ottokar II. von Böhmen macht sich in der kaiserlosen, der 'Schredlichen Zeit' die Herrschaft an Rudolf von Habsburg, zum Deutschen Kaiser



Begräbnis des Kaisers Franz Joseph im November 1916. Mit dem alten Kaiser wurde das alte Habsburger Reich zu Grabe getragen

Kaisersburg: Ober-Bilderdienst (H. Wehrlich, 30)

Kuglhöfner heiratet die Tochter des burgundischen Herzogs Karl des Kühnen und wird damit Erbe von dem so reichen und gewerbetätigen Burgund, zu dem auch das heutige Belgien und die Niederlande gehörten. Und Maximilian's Sohn heiratet die Erbin des spanischen Königspaars, Ferdinands von Kro-

gonien und Habsburg von Kastilien. Damals aber waren gerade die beiden Amerikas von den Spaniern erobert, und so wurde denn Karl V., der Herzog von Oesterreich, der Herzog von Burgund, der König von Spanien, auch Herr der Neuen Welt und schließlich Kaiser von Oesterreich. Aus jenen Tagen schreibt sich der Satz her: 'Mögen die anderen Krieg führen, du, glückliches Oesterreich, heirate!' In jener Zeit schwerfälliger Verfahrsmittel konnte aber Karl V. die Verwaltung seiner eigentlichen Oesterreichischen Erblande nicht selbst führen, weil sie am Rande seiner vielen Besitzungen lagen. Zwischen Spanien und den Niederlanden, Burgund und dem



Habsburgischen Welt in Italien, gab es viel befahrene Wege, sei es über das Gebirge, sei es über die See. Im Besonderen zu diesem Reichskomplex lag Oesterreich abseits, und so überließ Karl V. die Herrschaft über dieses Land seinem Bruder Ferdinand I., der als jüngerer Bruder, also in dem eigentlichen Oesterreichischen Erblande der Habsburger, die zweite Linie des Hauses begründete. Nach der Thronbesteigung Karls V. wurde Ferdinand auch zum Deutschen Kaiser gewählt. Und dann beginnt die große Geschichte Oesterreichs. Die große Geschichte Oesterreichs ist aber die Zeit der Türkenkriege. 1526 wurde der böhmische und ungarische König Ludwig II. von Sultan Soliman (Fortsetzung auf Seite 4 der Sonntagsbeilage)



**Oben links:** Herrliches Innsbruck! Blick durch die Herzog-Friedrich-Strasse auf die schneebedeckten Alpen. Innsbruck ist die Hauptstadt des schönen Landes Tirol

**Mitte oben:** Das ist der Stelansdom zu Wien. Er sah die Entwicklung Wiens von der mittelalterlichen Siedlung bis zur Hauptstadt eines Weltreiches

**Unten links:** Maria Theresia im Kreise ihrer Familie. Unter der Kaiserin erlebte das deutsche Oesterreich zum letzten Male seine große Zeit



**Oben rechts:** Ueber den Dächern von Salzburg liegt in herrlicher Lage am Alpenrand und ist eine Stadt mit reicher Vergangenheit

**Unten rechts:** Bauernhochzeit in Seefeld. Altes Brauchtum hat sich gerade unter den Bauern der Alpenländer erhalten

**Mitte unten:** Beim Heurigen in Grinzing. Im Reiche glaubte man nicht selten, das Leben der Wiener bestehe nur aus Vergnügen. Nichts ist falscher, denn auch der Wiener arbeitet wie jeder andere Volksgenosse. Nur kann er zur rechten Zeit viel, leicht lustiger sein



# Der Dieb zu Pferde

EINE ERZÄHLUNG VON HEINZ STEGUWEIT

Es ist kältem, daß sich viele Geschäfte am gleichen Ort ansetzen, das, was während des Jahres...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...

Zunächst hatte der Dieb sich...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...

traute hundert Meter weit ohne Sattel und...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...

Je verzweifelter der Dieb wurde, desto...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...

Unabhängig war der Dieb...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...

Indessen, dem geschulten Schutzherrn...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...

Dr. Fritz Stege:  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...

Bemerkungen um die Wirkung des...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...  
Der Dieb zu Pferde...

## Ewigkeit im Frühling / Von Ludwig Forstrater

Ruhige Felderbreiten, darüber das Grün hinweg,  
in den sonnigen Küsten jubelnd die Lerche steht,  
Runde Sumpfdotterblume spiegelt ihr Angesicht  
im gekräuselten Waßer, selig stutet das Vieh,  
Eicht, von Schwalben durchschossen und von Staren durchschwärmt,  
süß von Drosseln durchlungen, hell von Sinken durchlärt.  
Kinder spielen am Graben, tanzen und springen zu zweit,  
und wie um Vogel und Blume, ist um sie Ewigkeit:  
War schon vor vielhundert Jahren Tanzen der Kinder Brauch,  
flogen die Vögel am Raine, blühte der Weibsdornstrauch,  
wiegte auch damals wie heute sanft sich das junge Korn,  
bog sich über den Wäldern silbern des Mondes Horn,  
ging mit der grauen Herde Schäfer den stillen Gang,  
kamen die jungen Lämmer taumelnd den Weg entlang...  
Einer ist's, der den Wandel ewig im Gleichmaß hält,  
wird das Heute so still vor dem Herschlag der Welt.

## 10 Stimmen aus dem Jünglingsroman

EIN BERLINER ROMAN VON EDMUND SABOTT

Olke sah ihm nach und wartete...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...

ihnen zu, als wähen die dort...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...

diesen verdammten Bodenbahn...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...

innig verbunden wie in jenem Augenblick...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...  
Stimmen aus dem Jünglingsroman...





Vor 20 Jahren



Die große deutsche Frühjahrsaufmarsch von 1918

Einem Oberhaupt im großen Völkerringen des Reiches... Die große deutsche Frühjahrsaufmarsch von 1918 in voller Wucht... (Vielte-Postmann, Sonder-Postkarte-R.)

(Fortsetzung von Seite 1 der Sonntagsbeilage) bei Moskau besetzt. Und wiederum geschah es auf Grund von Erbverträgen, daß nun die jüngere Linie des Hauses Habsburg... (Text continues with historical details of the Habsburg empire and its expansion into Eastern Europe.)

Über dann kommt Oesterreich wieder zu seiner ursprünglichen großen geschichtlichen Bedeutung. Als sich die Türken 1683 wieder zum Sturm auf Wien anschickten, da brach das deutsche Ungeheuer aus allen Gauen auf sie herein... (Text describes the military and political situation in Central Europe during the late 17th century.)

Hier schalten wir eine Einzelheit ein, weil sie zu den Dingen von heute der erste Anfang ist. Schon bei der Eroberung der ungarischen Hauptstadt Ofen (Budapest) wirkten preussische Truppen... (Text mentions the Prussian military presence in Hungary and its impact on the region.)

Der letzte habsburgische Kaiser, dem Prinz Eugen diente, war Karl VI. Mit ihm starb 1740 der Stammsitz der Habsburger aus. Maria Theresia, seine große Tochter, vererbte ihn... (Text discusses the transition of power from the Habsburgs to the Habsburg-Lothorings.)

Jahrhunderte an der Herrschaft erhalten hatten. Ihr Sohn, Josef II., war dort als Idealist in der Wahl seiner Regierungsmittel aber nicht glücklich... (Text continues the historical narrative, focusing on the reign of Joseph II. and the challenges he faced.)

teils gedrängt wurde, setzte er sich selbst das Denkmal mit der berühmten Inschrift: 'Ja, daß's ja! denn daß's?'... (Text discusses the political and social pressures of the time and the role of the press.)

SCHACH

Mitteilungsblatt des Kreises Mannheim im Landesverband Baden

Das Winterturnier 3. Klasse, Gr. 2

Diesmal sind die Tabellen der III. Klasse des Winterturniers an der Reihe. Hier ist der Kampf bereits endgültig entschieden; an der Reihenfolge der drei ersten Plätze können die beiden noch ausstehenden Partien der Gruppe 2 nichts mehr ändern.

Table with 10 columns (1-10) and 10 rows (R. Beck, R. Müller, etc.) showing chess tournament results for the 3rd class, group 2.

Table with 10 columns (1-10) and 10 rows (R. Beck, R. Müller, etc.) showing chess tournament results for the 3rd class, group 2.

tere endgültige Reihenfolge des 3.-6. Platzes festlegen. Dieselbe Regelung ist für die 2. Klasse getroffen, deren Tabellen wir das letztmal brachten... (Text discusses the tournament rules and the status of the 2nd class.)

Tapferen Widerstand

leistete Dr. Euwe in der 19. Partie des Weltmeisterschaftskampfes, als er bereits in der Eröffnung in entscheidendem Nachteil gekommen war und die Qualität verloren hatte... (Text describes a chess game between Dr. Euwe and Dr. Aljechin.)

Weiß: Dr. Aljechin, Schwarz: Dr. Euwe. 1. d3-d4, d7-d5, 2. e2-e4, e7-e6, 3. Sg1-f3, g8-g6, 4. Sf1-c3, f6-f5, 5. e3-e4, g7-g6... (Text provides the opening moves of the chess game.)

In der vorerwähnten Partie spielte Bogoljubow S45 und geriet schnell auf eine abschüssige Bahn... (Text continues the analysis of the chess game.)

Noch ungünstiger für Schwarz wäre 10. - Le7, da nach 11. b6 der 'schwebende' Se7 keine Rückzugfelder hat... (Text discusses alternative chess moves and their consequences.)



Da der Bc7 doch verloren geht, wäre hier Lc7 besser gewesen... (Text discusses the value of a chess piece in a specific position.)

Ein reizendes Abspiel könnte sich nach 15. - Lc7 ergeben, z. B. Tc3; Lc7; Lc7; Lc7; Lc7... (Text discusses a chess variation and its potential.)

Erzwingt den Gewinn des Bb7. Nicht gut wäre sofortiges Td7 wegen Sd4... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

Dr. Euwe muß den Bb7 aufgeben, denn nach 16. - Dc7 würde Weiß mit 19. Sg3 sofort gegen 'es' schutzlosen schwarzen Königsflügel vorgehen... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

Dr. Euwe will den verlorenen Bauern wiedergewinnen, übersieht aber dabei, daß Dr. Aljechin die Qualität gewinnt... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

19. Td1-b7; Ld7-c8, 20. Td7-b1, Sc6-b4... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

21. Sd3-d4; Dd8-d4; 22. Lc2-b1, Lc8-d7, 23. Lf3-g3; Td8-a8, 24. a4-a5, g7-g6, 25. Td1-d1, Dd8-b4, 26. Dc2-c4, Td8-b8, 27. Dc4-b4; Td8-b4, 28. h2-h3, Ld7-b5, 29. Td1-d8+, Kg8-g7, 30. Td5-c8, Td4-b1+, 31. Kg1-b2, Td3-b2, 32. Fd3-g3, Td2-b3+, 33. f2-f3, Td3-b2, 34. Td8-g8+, Kg7-b6, 35. Td8-c7, Ld5-f1, 36. Tc7-f7; Td2-g2+, 37. Kd3-d4, g6-g7+, 38. Kf1-e2, Tg1-e2+, 39. Ke3-d4, Td2-e2+, 40. Kd4-e3, Td2-e2+... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

1. Zeitkontrolle und gleichzeitiger Abbruch der Partie. Nach Wiederaufnahme geschahen noch folgende Züge... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

41. Ke3-d4, Tc2-d2+, 42. Kd4-c3, Td2-d3+, 43. Ke3-c2, Td3-d3, 44. D-b4, g3-h4, 45. Td7-f4... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

Die erste Mattdrohung! 45. ... Lf1-e2, 46. Tf4-g4+, Kf6-g5, 47. Kc3-d2, Lc2-c1, 48. Tg8-g7, h7-h6, 49. Tg7-g6, Td3-d3+, 50. Kd2-c2, Td3-d3, 51. Tg6-h6+, Kf5-g5, 52. Kc2-c3, Lc1-d2, 53. Ke3-d4, Ld3-b1+, 54. Kd4-c3, Lb1-d3, 55. Td6-g6+, Kg5-h5, 56. Kd3-d4... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

Nun ist das Mattnetz fertig. Die Widerstandsarbeit des schwarzen Königs ist gebrochen... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

Schwarz gab auf, denn gegen die Mattdrohung Kg3 nebst Tg5 ist nichts mehr zu erfinden... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

Lösung von Problem Nr. 300: Tg1-g6, Kc6-d5#... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

Briefkasten W. M. Waldhof, Lösung des Kramerschen Rätsels ist mir leider nicht bekannt... (Text discusses a chess strategy and its risks.)

Unsere Rätselcke

as - bend - bud - hat - bet - bed - bol - eg - eh - ei - eu - gar - ge - gir - hba - forb - lart - lun - mark - me - na - pl - yerb - rch - ren - ri - rl - ru - sa - se - te - tel - ten - u... (Text lists words for a word puzzle.)

Die dreimal je drei Buchstaben (a-e-a) sind die ersten, vierten und sechsten zweier Wörter... (Text explains the word puzzle rules.)

Welche Buchstaben sind zur Ergänzung notwendig bzw. wie lauten die beiden Wörter? Sie bedeuten: 1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. mieren, 2. leiten, 3. befehlen, 4. antworten, 5. beiraten, 6. weihen, 7. erwidern, 8. unterweisen, 9. erweisen, 10. vernehmen, 11. miffen... (Text lists words for a word puzzle.)

1. mieren, 2. leiten, 3. befehlen, 4. antworten, 5. beiraten, 6. weihen, 7. erwidern, 8. unterweisen, 9. erweisen, 10. vernehmen, 11. miffen... (Text lists words for a word puzzle.)

1. mieren, 2. leiten, 3. befehlen, 4. antworten, 5. beiraten, 6. weihen, 7. erwidern, 8. unterweisen, 9. erweisen, 10. vernehmen, 11. miffen... (Text lists words for a word puzzle.)

1. mieren, 2. leiten, 3. befehlen, 4. antworten, 5. beiraten, 6. weihen, 7. erwidern, 8. unterweisen, 9. erweisen, 10. vernehmen, 11. miffen... (Text lists words for a word puzzle.)

1. mieren, 2. leiten, 3. befehlen, 4. antworten, 5. beiraten, 6. weihen, 7. erwidern, 8. unterweisen, 9. erweisen, 10. vernehmen, 11. miffen... (Text lists words for a word puzzle.)

Magisches Figurenrätsel



Die dreimal je drei Buchstaben (a-e-a) sind die ersten, vierten und sechsten zweier Wörter... (Text explains the word puzzle rules.)

Welche Buchstaben sind zur Ergänzung notwendig bzw. wie lauten die beiden Wörter? Sie bedeuten: 1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

Steinholzaufgabe



Die dreimal je drei Buchstaben (a-e-a) sind die ersten, vierten und sechsten zweier Wörter... (Text explains the word puzzle rules.)

Welche Buchstaben sind zur Ergänzung notwendig bzw. wie lauten die beiden Wörter? Sie bedeuten: 1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)

1. Eine Beating und Stadt in Spanien, 2. eine Verhöl von Konstantinobel... (Text explains the word puzzle rules.)



Einseitige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100mm je nur 6 Pf. Stellengesuche je mm 4 Pf.

Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittagsausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen: Für Verkaufs-Abteilung eines mittleren Werkes der Eisenindustrie

Frühendes Herrschmuck (Kette u. Ring) als Schmuckstück

REISEDAMEN bei höchsten Bezügen und prompter Abrechnung

Vertreter Westdeutsches Bier- und Zuckerwerk

Die Alleinvertretung wird an viele Herrn, die Vertreterstellen

Außenbeamten in Superior-Entwicklungsbetriebe

Vertreter Bedeutende Lebensmittelwerke

einen jüngeren Herrn für die Beschaffung verschiedenster

Gummiwarenfabrik Hutchinson Mannheim-Industriegebiet

Dekorateur WEIDNER & WEISS N 2. 8

Werber gesucht für andere Zwecke, für einen bei

Niesiges Großunternehmen sucht für Mannheim

Vertreter (innen) für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Kleinbild-Vergrößerungs-Spezialist

Wir suchen einen Herrn der bei

Reisevertreter für das Hauptgebiet von

Schuhcreme-Fabrik sucht für die Pfalz

Reisenden mit Führerschein, der in der

Verkäuferin aus der Stoffbranche

Roman Sobek Darmstadt, Ludwigstr. 7

General-Vertreter für andere 24 Stunden-Uhr

Jüngere, perfekte Kinnologischin

Getreide- u. Futtermittelgroßhandlung sucht zum 1. 4. evtl. später

Druckerei-Vertreter sucht für Mannheim

Alleinvertreter für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Wir suchen einen Herrn der bei

Militäreffektenfabrik als Referent

Herren u. Damen haben durch leichte

Gewandtes Schreibfräulein am lehrreichen

Säuglingschwester für ein Kind

Junge Italiener in Deutschland

Jung. Mechaniker für die

Telephonist sucht passenden

kaufm. Lehrstelle für die

Tüchtige Stenotypistin Sekretärin

Intell. Fräulein als

Intell. Fräulein als

Kaufm. Lehrling (auch weiblich) für

Von bedeutender Großhandelsfirma

Reisedamen von Berliner

Gewandte Stenotypistin (Stenotypistin)

Gewandtes Schreibfräulein am lehrreichen

Säuglingschwester für ein Kind

Junge Italiener in Deutschland

Jung. Mechaniker für die

Telephonist sucht passenden

kaufm. Lehrstelle für die

Tüchtige Stenotypistin Sekretärin

Intell. Fräulein als

Intell. Fräulein als

Putzfrau in der Woche gesucht

Crebitzfrau für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Haus-Schneiderin für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Lehrmädchen für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Alleinmädchen für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Putzfrau für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Stellengesuche für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Vertreter für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Junge Italiener in Deutschland

Jung. Mechaniker für die

Telephonist sucht passenden

kaufm. Lehrstelle für die

Tüchtige Stenotypistin Sekretärin

Intell. Fräulein als

Intell. Fräulein als

Jüngeres Fräulein erfahren in

Fräulein für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

gute Dauerstellung für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Gebildete Dame für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Flotte Büfett-Verkäuferin sucht

Gebild. Mädel für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Haus- Angestellte für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

neuen Wirkungskreis für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Altmaterial für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Brillanten Goldschmuck, Perlen

Verlorenes Armband

Teilhaber für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Kaufmann für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Teilhaber für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Kaufmann für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Teilhaber für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

Kaufmann für st. u. v. st. u. v. st. u. v.

## Qualitäts- MöBEL

von einfacherer bis reichster Ausführung  
Wohnungs-Einrichtungen - Einzelmöbel

Fachmännische Bedienung

Möbel-Spezialhaus  
**FICKERT & MERKLE**  
(Erf. A. Strauss & Co.)  
Mannheim, J 1, 12 - Fernruf 217 60 Ehesondererheiten - Kinderbetten

### Vermietungen

**Größere Geschäftsräume**  
100 qm, Lager und 200-300 qm B. A. 15, zentrale, mit Zentralheizung preiswert zu vermieten.  
Gebr. Haldy, Kohlenhandlungsgesellschaft m. b. H., 2. A. 14, Auf 340 41

**5 Räume, helle Räume, bestgeeignet als Büro, Ausstellung, Lager**  
in bester Stadtlage, 1 Treppe hoch, ca. 800 qm, neu in Holz, 1 Logerraum, 50 qm, mit Radioanlage zu vermieten. - Fernruf 217 60  
P 7, 12, Dr. Graf

**2 Büro bzw. Lagerräume**  
D 7, 12, Osterfeld, vier, Stellungsraum, Wasser, u. Gas, elektrisch, zu vermieten. Auf Wunsch kann Büroraum belegen werden.  
Wohnung bei Wick, Duden, Wöhlen & S. S., Seckbacherstr. 4.  
#4338

**6, 14, 15 Werkstätte**  
etwa 400 qm, mit Wasser, u. Licht, neu in Holz, zum 1. 7. 38 zu vermieten. Näheres bei  
Hilshagen-Engelmann & S. S., Hiltz, Seckbacherstr. 4.  
#4338

**Einfamilien-Haus**  
in bester Lage, schön, ruhige Wohnlage, 5 Zimmer, 2 Bäder, Gartenerweiterung, Zentralheizung, Garage, 2. B. 14, 1 zu vermieten.  
Wohnung unter N 2 170 an die Gleditsstraße 4, 20.  
#3290

**Büro- od. Lagerräume**  
Mannheim, P. 7, 21 (Seckbacherstraße) gegenüber dem Postamt, neu in Holz, elektrisch, zu vermieten.  
H. Bauer, Seckbacherstr. 4, Seckbacherstr. 10.  
#3474

**7 Räume**  
neue und alte, mit zwei Balkonen, Dielen, Bad, Zentralheizung, Zentralheizung u. Wasserversorgung, elektrisch, zu vermieten.  
Hilshagen-Engelmann & S. S., Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Schöner Laden**  
in G. 7, vollständig neu hergerichtet, neu in Holz, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Schön gelegene Wohnung**  
mit 4 Zimmern, 11. St., mit Balkon auf schönster Aussicht, neu in Holz, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**M 7 Nr. 11, 2 Tr. hoch 6 Zimmer, Diele, Bad, Küche**  
neue, Zentralheizung, Wasser, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Lindenhof, Nähe Waldpark 3-Zimmer-Wohnung**  
mit Balkon, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Prinz Wilhelmstr. 19 2-Zimmer-Wohnung**  
mit Balkon, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Oststadt, Mollstraße 36: Schöne 4-Zimmer-Wohnung**  
mit Balkon, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Feudenheim: 2-Zimmer-Wohnung**  
mit Balkon, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Möbl. Zimmer**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Neidelberg, Erwin-Bobbe-Str. 19 4-Zimmer-Wohnung**  
mit Balkon, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Weinheim! Balkonzimmer**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**3 Zimmer, u. Küche**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**2 bis 3-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Laden**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**0 7, 18, 2. St. Büro od. Lager**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**6-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Lindenhof - Nähe Waldpark 5-6-Zimmerwohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**6-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Büro od. Lager**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**5-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Büro mit Lager**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**5-Zimmer-Wohnung Oststadt**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Werkstatt**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Rebelsstraße 5 2-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**3-5-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**3- bis 4-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Am Wasserturm 2 gr. helle Zim.**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**3-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**2 1/2- bis 3-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**2-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**2-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**2-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**2-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**2-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290



## Bekanntnis

zur Schönheit und Anmut

... das ist die Frühjahrsmode 1935

Das Kostüm, streng und schlich, teils heronnmäßig verarbeitet. Der Mantel in 2 Formen: der Slipon fantasiereich gestaltet durch Taschen schmuck, und der stark taillierte Mantel. Das Kleid mit kurzen Ärmeln, meist zweifarbig kombiniert und jugendlich aufgemacht. Unsere immer interessanteren Schaulustler, unsere reichhaltigen Lager und unsere Preise beweisen, daß wir richtig tippten.

### Geschmister-Deffner

AM PARADEPLATZ IN MANNHEIM

### Mietgesuche

**5-Zimmer-Wohnung**  
neu, im Best., elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Neu-Ostheim 3-4-Zimmer-Wohnung**  
mit Bad, elektrisch, zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Nur Neubaubau 2-1/2 Zimmer**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

### Kaufgesuche

**Briefmarken**  
zu kaufen. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Bücher**  
zu kaufen. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

### Verkäufe

**Verkauf**  
zu verkaufen. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

### Mietgesuche

**Leeres Zimmer**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**2-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**3-Zimmer-Wohnung**  
zu vermieten. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

### Kaufgesuche

**Briefmarken**  
zu kaufen. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

**Bücher**  
zu kaufen. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290

### Verkäufe

**Verkauf**  
zu verkaufen. Fernruf 217 60.  
G. 7, 20, Seckbacherstr. 4.  
#3290



**Aus Baden**  
**Der badische Gantag fällt aus**

\* Karlsruhe, 19. März. Der im Rahmen von Führer- und Sonderferienungen für den 19. und 20. März 1938 vorgesehene Gantag fällt aus.

**Brief aus Ludenberg**

Tr. Ludenberg, 18. März. Die Einwohnerzahl unserer Stadt betrug Anfang März 5106 (1912) — männliche 244 (1246) und die weiblichen 2662 (2664). In die Franzosen-Eidgenossenschule wurden 80 Schüler in die Sexta eingeschult, und zwar 11 von hier und 69 aus den benachbarten Orten Friedrichsfeld, Hochheim, Schriedheim, Eßlingen usw. Sämtliche Schüler bestanden die Aufnahmeprüfung. Das 75jährige Jubiläum der genannten Schule soll gefeiert werden, und die „Popondant“-Ichem-Realität soll dazu ein. — Früher aus dem heimischen Badenland Lehrerreich kamen u. a. zwei Ludenburger Scholn, Leutnant Kunz aus Wien und Unteroffizier Adam Weß aus Innsbruck. — Der Leiter der Redaktion der Rheinischen Ostschweizer, Herr Oberlehrer Jakob Stillingen-Weißberg, feierte hier sein 75jähriges Dienstjubiläum. Dem beliebten Beamten gingen aus diesem Anlaß viele Glückwünsche zu. Auch wir gratulierten!

**Die Zugspitze „entthront“**



**Der Großglockner Deutschlands höchster Berg**

Die Zugspitze, mit 2962 Metern Höhe der höchste Berg Deutschlands, ist „entthront“. Nunmehr 3111 Meter hoch ist die Berggipfelhöhe von 2962 Metern im Österr. — Der Großglockner von 1938, Baden-Nauheimer (S. 13) Seite 131.

**X Schlechter Fruchtertrag? *Janga* Früchte**

Was gibt es Neues in Hohenheim?

Hohenheim, 18. März. Mit dem Bau der neuen Kassenstraße, der einer Hohenheimer Straße übertragen wurde, wird in kommenden Woche begonnen, damit die Kassenbahn bis zur nächsten Großerweiterung rechtzeitig fertig wird. Der Hauptbestand ist in der erforderlichen Breite bereits geschlossen, das anfallende Strohholz kann sofort ungenutzt geräumt werden. Das Stadtbauamt gibt die erforderlichen Verfügungen jedoch nur unter der Bedingung, daß die Stadtgartenbau nach dem Entwerfen der Pläne weiter lauter vergewahrt werden.

**Badens Fremdenverkehr im letzten Jahr: Heidelberg hält die Spitze**

**Mannheim steht an vierter Stelle — Die meisten Übernachtungen kann Baden-Baden verzeichnen**

\* Karlsruhe, 18. März. Die seit der Regierungsveränderung durch den Nationalsozialismus sehr stark ansteigende Fremdenverkehrs-Zahl im letzten Jahre im Baden hat sich im Jahre 1937 ebenfalls sehr stark erhöht. In der Statistik des Reichsinstituts für Fremdenverkehr wird die Zahl der im Jahre 1937 angestellten Fremdenverkehrs-Berater auf über 18 Millionen Fremdenübernachtungen ermittelt.

Wegenüber dem Jahre 1936 bedeutet dies eine Zunahme der Fremdenübernachtungen um 92.000 oder um 3,3 v. H. und der Fremdenübernachtungen um 337.700 oder um 7,7 v. H. Wann besonders Verdienste hat sich hierbei die H.S. Gemeinde durch die durch die H.S. Gemeinden, die im vergangenen Jahre seit 25.000 deutschen Volksgenossen einen wesentlichen Erholungsurlaub zugetragen, indem 870.000 Übernachtungen in weiterer, badischer Heimat ermöglichte. Ein Überblick des Ausmaßes gibt folgende Tabelle: Dem badischen Statistischen Landesamt wurden gemeldet:

Jahr	Fremdenübernachtungen	Fremdenübernachtungen im Sommer	Hauskassen, Zahl der Fremdenübernachtungen
1937	1.140.990	1.100.444	3,32
1936	1.048.888	1.000.000	3,71
1935	1.077.077	1.000.000	3,78
1934	1.262.970	814.000	4,00
1933	1.027.300	7.481.740	4,00

Mit einem stunden Motorrad sollte man sich nicht abgeben, zumal wenn man davon nichts versteht und schon gar nicht, wenn einem dazu noch die Erlaubnis des zuständigen Heubehrs fehlt. Aber das überlegte sich der glückliche Martin D. nicht, als er in einer Januarsnacht vor einer Wirtschaft im Jungsberg ein solches unbedacht. Kurz entschlossen bestieg er die Maschine, ohne an die Folgen zu denken. Er erlitt dabei Verletzungen, die zu gewichtigen Schäden führten.

**Gemeinsam in den Tod**  
**Geopart tot aufgefunden**

\* Ludwigshafen, 18. März. Ein 22 Jahre alter, verheirateter Arbeiter und dessen Ehefrau sind am Freitag gemeinschaftlich aus dem Leben geschieden. Die Ehefrau wurde tot im Bett aufgefunden. Sie war anscheinend Tabletten zu sich genommen. Der Gatte hatte sich in der Wohnung am Freitagmorgen erhängt. Beide waren lebend. Die Gerichtsmedizin war an Ort und Stelle und gab die Leichen frei.

**Brief aus Lampertheim**

# Lampertheim, 18. März. Unter den deutschen Truppen, die am Samstag früh in Ostpreußen einrückten, befand sich auch ein Lampertheimer, und zwar Unteroffizier Heinrich Baumgärtel. Schulamtsrat Jakob Ganderath 4. Klassenrat, befehligte seinen 8. Gebirgsregiment. Er ist noch heute bei seinem Regiment. — Adam Koch, Gebirgsregiment, wurde 73 Jahre alt. — Der 71. Gebirgsregiment befehligte Pfl. Christian Borchert, Reichsbürger 1. — Martin Friedrichson, Wilhelmstraße 24, vollendet sein 76. Lebensjahr. Die evangelische Gemeinde veranstaltete am zwei Wochen zum Gedächtnis der Gefallenen in der Kirche eine Feierstunde, in der neben anderen Darbietungen das Volksgedächtnis und eines Kinderchor ein Spiel gegeben wurde, der Lampertheimer in den Tagen des Weltkrieges und während des Krieges steht. Was den Abend besonders interessant machte, waren die Bilder der im Weltkrieg gefallenen Lampertheimer. Herr Borchert hatte alle Photographien gesammelt und davon einen Film photo-graphieren lassen.

**Blick in die Gerichtssäle**  
**Emil, der fatale Bräutigam**

**Vom Naunheimer Schöffengericht verurteilt**

Es gibt Mädchen, die lernen es nie, das man bei der betraglichen Liebe auf den ersten Blick besonders vorsichtig sein muß. Frieda gehört zu ihnen und wurde auch prompt von dem glücklichen Emil H. hineingeführt. Sie machte es ihm denkbar leicht, Abends lernten sie sich in einer Gaststätte kennen, nach einer halben Stunde war sie „glückliche Braut“, und als sie nach weiteren Gaststättenselbst in ihrem „Hochzeitsjahr“ schon am 12. März 1937 geheiratet hatte, da fehlten ihr weitere zwanzig Mark, was sie allerdings erst später merkte. Noch am Tage darauf führte sie den „Bräutigam“ in ihre Familie ein, setzte ihm die Krone, die er gleich fortzubringen wollte, als Frieda gerade antrat.



Offenbar  
 regional oder offentlich  
 Misbrauch  
 von Geschäftsbriefen!  
 W. K. O. P. 131  
 30. 3. 38

Haus gegangen war und ihn mit ihren Vermögen allein ließ. Sie gebürdete sich im übrigen mit ihren 22 Jahren, als es ihr mit ihrem Emil den Himmel auf Erden gewonnen hätte. Allerdings wollte sie da noch nicht von ihren liebenden zwanzig Mark und natürlich auch nicht, daß Emil schon wegen Zufahrt von Hofrat war.

Ein Blick war nur, daß der Mann ihrer Lust mit Maxen Augen sah und den schönen Emil sehr nach aussah, als Frieda ihm berichtig, daß die zwanzig Mark fehlten und anzuweisen war, daß niemand anders als der klügere Bräutigam sich diesen Geld in ihre Geldtasche erlaubt haben konnte.

Vor dem Schöffengericht erließ Emil sich dann zwar wieder in Ausübung, aber das nützte ihm wenig. Unter 6 Monaten hinter Schloß und Riegel sitzen mußte er und zwar noch zwanzig Mark davon ihr Geld nicht wiederbekommen und so ihr Geldbesitz mit 40 Marklein reichlich teuer bezahlt hat.

**Einige Raber und — Gefährlich**

Mit einem stunden Motorrad sollte man sich nicht abgeben, zumal wenn man davon nichts versteht und schon gar nicht, wenn einem dazu noch die Erlaubnis des zuständigen Heubehrs fehlt. Aber das überlegte sich der glückliche Martin D. nicht, als er in einer Januarsnacht vor einer Wirtschaft im Jungsberg ein solches unbedacht. Kurz entschlossen bestieg er die Maschine, ohne an die Folgen zu denken. Er erlitt dabei Verletzungen, die zu gewichtigen Schäden führten.

Seine Raber verließ mit Hindernissen, die dem Motorrad recht leicht bekam. Vor Gericht kam er nur noch, als einziger „Candidat“, er habe geglaubt, das Motorrad sei „herrenlos“ und habe es deswegen auf die Polizei bringen wollen. (1) Man glaube ihm jedoch kein Wort, denn der Heuber war in der Wirtschaft und will sogar sehen haben, wie er sich an dem Motorrad zu schaffen machte.

Während der vom Schöffengericht ausgeprochenen fünf Monate Gefängnis wird er in Zell gehen haben, bis die Monatstaxe einer solchen unersetzten Zuchtstadt zu überlegen.

**Er wollte höher hinaus**

Einem haben kurze Beine, aber Hälkungen noch kürzer, denn ihnen kann man noch bedeutend leichter auf die Spure kommen. Das überlegte sich der 1905 in Berlin geborene Ebert D. nicht, als er seine hiesigen Vorgänge, bis auf diejenigen, die ihm sein Vater anstellte, entweder vollkommen falsch oder doch die Deutlichkeit beschuldigend. Auch im Arbeitsbuch trat er die entsprechenden Änderungen ein. Auf Grund seiner gefälschten Papiere bekam er tatsächlich eine gute Stelle mit 800 Mark monatlich. Als sich sein Arbeitgeber bei seinen früheren Vornamen erfundene, kam der ganze Schwindel heraus. Das Gericht trat weitgehend einer gewissen Rolle Rechnung und verurteilte ihn wegen erschwerter Privatgrundbesitznahme und verfälschten Betrugs zu zwei Jahren Gefängnis.

**Geleitete Straße**

Wegen zweier Betrüger der Anstreicher fand die 1911 in Karlsruhe geborene Hedwig Vuller 2. B. vor dem Gericht. Sie wurde zu fünf Monaten Gefängnis verurteilt.

**Bad-Nauheim** **Herz- und Kreislauferkrankungen**  
**Rheuma**  
 Nervenleiden, Katarrhe der Luftwege

# Mode-Spaziergang in den Frühling



## Jetzt braucht man noch den leichten Mantel!

Noch ehe die Natur sich mit jungem Grün schmückt, schmücken wir Frauen uns mit den hübschen neuen Mänteln, die aus der Jahreszeitenwechsell gebracht hat. Im neuen Mantel machen wir unseren ersten Frühjahrsausflug. Er fühlt sich herrlich jung in den neuen, hellen Mänteln aus zarten, boarigen Stoffen, die warm genug für kühle Vorfrühlingsstage sind und doch wieder nicht zu warm, wenn uns milde Sonnenstrahlen umschmeicheln. Kurz und knapp liegen die Mäntel der Natur an, sie sind nicht länger geworden, wie das manche Schönheitsbegeisterte fürchtet, oder zumindest auch nicht länger, was nun wieder

die anderen herabigt. Zum flotten Ausbreiten sind die Mäntel also gerade das Richtige. An vielen neuen Mänteln fällt zunächst ihre Krageuligkeit auf. Es ist und angewohnt, wenn an Stelle eines Kragens ein zulaufende Wä-näher am Ausschnitt stehen oder wenn passgenaue Ausschnitte den Mund begleiten. Aber das Fehlen der Krage hat für die warme Jahreszeit sein Gutes. Selbstverständlich werden außerdem die leichtere Herz-stellung beachten. Oft bietet ein kragenloser Mantel die Möglichkeit, ihn sowohl geschlossen als auch mit offen zurückgelegten Aufschlägen zu tragen, wodurch er sich jedem Ansehen anpaßt.

Besondere Aufmerksamkeit wird den Taschen der neuen Mäntel gewidmet. Man sollte nicht glauben, auf wieviel verschiedene Weise sich die Taschenfrage lösen läßt. Aufgehobene Taschen, eingeschnittene Taschen, quergerichte und längsgerichte Taschen, rautenförmige und kreisförmige Taschen, rautenförmige und kreisförmige Taschenformen überwiegen und. Und diese Taschen werden gern in die Schnittkonstruktion mit einbezogen. Teilungsstriche begleiten sie oder unterstreichen als gefälliges Ornament die eigentliche Tasche.

Neben den schmalen Knappen Mänteln läßt die Mode auch hier gebliebene Wäntel im Senawind wehen. Romanisch jüngere Damen lieben die weiten Swagger, in deren Taschen sie die Hände bequem versenken können. Die sind in ein solcher Mantel aus blauem Wolstoff mit roten, im

Blau des Kognak-Bowches fast verschwimmenden Streifen und roten Knöpfen! Nicht weniger modisch bleiben die hellen Swagger aus flauschigen Wolstoffen von Sonnengelben und honigbraunen Farben. Und als dritte im Bunde werden sie feste karierte Mäntel. Die Schottenmäntel der Hochländer-Kette haben bei ihren Stoffen Vate gefunden. Und wenn wir auch keine Stoppelfarmen besitzen, durch unsere Mäntel dokumentieren wollen, waschen und ohne Karos hoch vertragen.

Mit einer großen Neugier warten Schwarz-Blau-Mäntel auf. Ihre Oberpartie ist über der Brust drapiert, wie es die modernen Kleider sind. Dadurch bekommen die Mäntel überhaupt einen lebendigen Eindruck, der noch verstärkt wird durch die anliegende Mäntel und den Kreppstoff dieser für den eleganten Stadtgebrauch bestimmten Mäntel. M. C.

## ... und schätzt auch das Kostüm

Warum? Weil man darin so gut angezogen ist! Angenehm leicht geht es sich im knappen, steifen kurzen Rock. Jung und schlau fühlt sich jede Frau in der bodellos spenden Jacke. Und schließlich kommt als besonderer Bonus die Möglichkeit hinzu, durch richtigen Wechsel der Farbe und des Schnittes dem Frühjahrsstrahlen Blumenfrüchten sowie dem mehr oder weniger sportlich gehaltenen Gut mit und ohne Schürze lebhaft anders auszuweichen.

Was man trägt? Eigentlich alles. Da ist das feste Strahlenkostüm aus herrenmäßigen Stoffen im strengen Schneiderstil. Die Röcke solcher Kostüme sind überall gerade und wurden eher noch kürzer als länger.

Der ein Frühjahrskostüm aus flauschigem Stoff — vielleicht noch mit Stachelhaar, oder Kappenschnitten — als wertvolles Kleidungsstück ausgewählt, hat für die Form der Jacke reiche Auswahl. Ein Passantien mit demselben Stoff, breite Schultern, dazu vier Taschen und Gürtel sind hier das Gewöhnliche.

Kennen wir jetzt die beliebte Hüftlänge Jacke ohne Krage und Kragen, mit schmalem Gürtel und die sehr jugendlich wirkenden geraden Jacken mit zwei großen und einer kleinen Tasche, so bleiben als Hauptstücker noch die neuen, vierfüßigen Jacken in Schwarz oder Marineblau, die mit Blaudruckstoffen, eigenwilligen Verwicklungen, Viker-Emblemen alle fröhlich lockenden Träume einer reichen Phantasie erfüllen und dem technischen Können der guten Maßschneiderin schönen Spielraum lassen.



## Ein paar nette Blusen sind nie zuviel

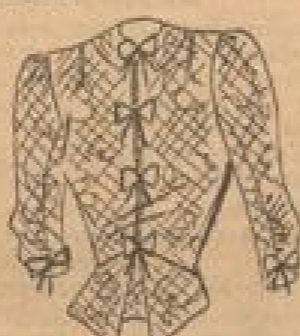


Im Frühling, wenn alles leicht und heiter da-herkommt, haben die Blusen ihre große Zeit. Denn wo das Kostüm als elo-ganter Tagesanzug im Strahlenbild vorherrscht, gehören sie unbedingt mit dazu. Vor allem ent-sprechen sie unserer gegen-wärtigen Pantmode: das Punktblau in allen bunten Farben ist Triumpf. Daneben gilt alles, was jung und hübsch und weiblich aus-sieht. Welteneinigkeit, die mit sogenannten Einheitsblusen aus Jadenstoffe oder Vilen besteht sind: Einblusen in Vokellachen, deren einziger Schmuck in drei großen, absteckenden Goldknoten und einer schickig gehaltenen, tragelosen Goldkette be-

gen von der feid getragenen Satzendrucke, die durch eine Wiederholung der interessanten, fröhlich artig wirkenden Mafas mofais eine sehr modis-che Bereicherung erfahren hat.

Als Garnierung feiern der Reihverhältnis Triumphe. Am Ausschnitt, auf der Schulter, im Rücken, an den Hermeln, den schiden kleinen Taschen — überall ist er zu finden.

Wosau es bei der Bluse ebenso wie bei allen Dingen der Mode überhaupt heute mehr denn je ankommt: Schnitt und Verarbeitung genau dem Material anzupassen, die persönliche Note zu wahren und bei aller gebotenen Schlichtheit der Form ihre liebenswürdige, anmutige Seite des weiblichen Wesens zu betonen, die das nur Modifizierte per mens-lichen Haltung bezeugt.



Wäsche-Speck  
von 1,7 Paraneplatz

Neht: Sportliche Blauschblusen, die an Stelle des herkömmlichen Knopfschlusses von einer knochenartigen Kordlung zeigen. Auch zwei hart kon-trahierende Kordeln, miteinander verarbeitet, sind bei interessanter Reichtumsheit von Rücken und Vorderseite für die Bluse möglich — ganz zu schwei-

# Am leichtesten wird Ihnen der Spaziergang in den Modefrühling bei der riesigen Auswahl

## von Fischer-Riegel



# Ohne Komplet kann ich nicht sein...

In der Frühjahrsmode nimmt das Komplet einen großen Platz ein. Seine Vorzüge sind offensichtlich. Es ist leichter als ein Mantel und nicht so streng wie ein Kostüm. Frauen, die das Weiche und Tragische in ihrer Kleidung lieben, will sie erkannt haben, wie gut es zu ihrem Stil paßt, werden nicht auf ein Komplet für die kommende wärmere Jahreszeit verzichten wollen.

Die Mode unterscheidet Kleiderkompletts und Rockkompletts. Während die Rockkompletts mehr den Vorzügen ähneln und wie diese durch eine Hose ergänzt werden, bestehen die Kleiderkompletts aus einem ganzen Kleid und einem dazugehörigen dreiviertellangen Mäntelchen oder einer kürzeren Jacke, sofern nicht noch den neuesten Vorschriften der Mode ein Cape vom Stoff des Kleides die prägenmäßige Vervollständigung übernimmt.

Außerordentlich gut verwendbar sind im Frühjahr leichte Kompletts aus Wolle, Kaschmir oder Kunstseide in hellen Farben. Sie lassen sich zusammen aus einem an Hals hoch hinaufgehenden Kleid und einem offen hängenden leinen Dreiviertelmantel. Der Mantel ist in feiner Futterstoffzeit ausnehmend leicht. Paßt man ihn ab, dann zeigt sich, daß unter dem langen Kermel des Kompletmanteles das Kleid selbst nur sommerlich kurze Kermel hat.

Sportlicher gehaltene Kleider mit Hutformen und Knopfschluß bekommen ein kleines fröhliches Lächeln, das nach Smoltingart in der Taille mit einem Durchschlupf schließt. Um die Zusammengehörigkeit zu betonen, wiederholen sich die doppelten Brusttaschen des Kleides am Saum des Jacketts.

Unter den neuen Capetkompletts sieht man besonders flotte aus blauem Stoffstoff, oder Weichenjade und blauem Cape vom Stoff des Rockes.

Das ist in jeder Farbe frische ein Komplet, wie es die junge Dame für ihre Spaziergänge im Frühjahr nicht besser denken können. Scheint eine milde Sonne, läßt man das Cape zu Hause, und läßt der Frühlingswind einmal gar nicht vorübermäßig laß, sondern recht laß, läßt das Cape den nötigen Schutz.

Wird es aber endgültig warm, dann wäre ein Komplet aus gemauertem Stoffstoffe am Platz. Die dunklere Stoffseite ergibt das Kleid, die hellere Stoffseite die Jacke. In einem solchen Komplet läßt auch die reifere Frau sich gut und richtig anziehen.



Rechtlicher Strohmantel, blauer Rock, rote Klebe, blaue Cape. Komplet aus Wolle, bl. Tante, rote Klebe, hell für die Jacke.

Was die Form der „Phantasiekompletts“ angeht, so ist hier den Wünschen und dem Geschmack ihrer Trägerinnen keinerlei Grenze gesetzt. Da gibt es blaus gezeigte Rücken oder Rücken mit gezogenen Halschen und reiche ornamentale Steppereien auf Kermeln und Borderteil, die sich an Kleid und Dreivierteljacke oder Kleid, Jacke und Cape wiederholen. Sehr beliebt sind — natürlich ebenfalls für Mantel und Kleider — Smokfärbereien in abwechselnden Farben oder auch feine Ruchstickereien, die im Weltverkehr mit Blüten und Pilzees eine allgemeine und sehr begründete Beigung für hochwertige schneidende Qualitätsarbeit vertreten.

## Von neuen Kleidern

### für morgens, nachmittags und abends

Wenn von den neuen Kleidern die Rede ist, muß man eigentlich bei den Stoffen anfangen. Aber es gibt ihrer so viele, daß nur Allerweltsachen kurze Erwähnung finden kann. Im Reich der Wolle sind Streifen große Mode. Man ist gleich an Weltung und die Schotter, und wer „sein“ auch auf eine Farbe stellt, wird wenigstens Diagonalkuppen wählen. Seide gibt es natürlich ebenfalls wieder in vielfacher Vielfalt der Muster. Besonnen oder bestrahlt sind ja hier nur zwei bezeichnende technische Ausdrucke, hinter denen sich ein Hunderteitel von reizvoller Verfeinertheit verbirgt.

Was sehen wir und einfach mal ein paar von den neuen Kleidern an: Sie zeigen durchweg die Knospe, modellierende Hüftlinie und den kurzen Rock, während der Kermel nur maßig betont ist und der-Hüftlinie häufig Hüftlang oder auch kolossalartig geschnitten wird. Überhaupt zweifelhafte! Damit kann man heute fast alles anfangen, zumal diese sehr jugendlich wirkende Kleidform in auch dem Verhältnis nach Mehrjährigkeit (schönend) entgegenkommt.

Diese Mehrfachigkeit läßt interessante Modelle entstehen: sandfarbener Vorder- und Rückenteil mit hüftanhebender, vorn und hinten in zwei Sorten auslaufender Pöse und einem breiten „Generalkreuz“ im Rock... übergrauen Oberteil, übergrauen Kermel, übergrauen Rock, und um die Hüftlinie herum zwei violette, nochmals in sich abwechselnde breite

Schräglenden... oder marinschlaue Vlieskleidchen mit Pöse und Kermel aus rotweiß gestreifter Seide — schön, aber sehr nett in der Wirkung.

Und dann das Capetkleid, wie viele Varianten sich da herausziehen lassen, ist gar nicht auszusagen. Schon die verschiedenen Knopfschläge mit dem Futter und der Länge zwischen Pöse und Rocksaum bieten ungeschätzte Möglichkeiten. Man denke nur an eine Zusammenstellung der neuen Farbe „Rohblatt-Rosa“ mit Blütenblau; an kariert mit uni — und das Garberendengeld schmilzt wie Schnee vor der Sonne.

Sommerabendkleider lassen schon jetzt gleich lernen Träumen in Organza, weißlichenden Seiden, aber auch interessanten Kombinationen aus dunkelblauem und einfarbigem Pöse. Einen eigentümlichen „Abergang“ der Mode kennt man ja hier nicht — es ist denn, daß ein erstes Aufkommen großschlürmer Stoffe hier auf kommende Laune hindeutet...

Von grundsätzlicher Bedeutung bleibt die Vorliebe für das Plaisierte, ausgehend in Knöpfchen, Hosen, Haltschößen, Handgarnierungen und dem bunten Drum und Dran, das nun einmal mit dem Begriff „Mode“ untrennbar verbunden ist. So sieht man etwa eine Modellschöpfung aus pflanzenblauen Gewebe, deren überfallendes Borderteil in fingerbreiten Abständen schiefgehebt ist.



WER UNSERE GROSSAUSWAHL IN **STOFFEN** GESEHEN - IST BEGEISTERT!

**Matelassé** das beliebte einfarbige Konstruktions-Gewebe, für Kleider u. Kompletts, aparte Frühjahrsfarben, 93 cm breit... Meter **3.25** **2.75**

**Jacken - Karos** die große Sportmode, auch für lange Mäntel, frische Farbstellungen, riesige Musterwahl, 140 cm breit, Meter **5.25** **3.90**

**Noppen-Bouclé** für das frische Sport-Kostüm, in besonders geschmackvoller Ausmusterung, ca. 140 cm br., Meter **6.35** **4.90**

**Kleider- u. Komplettsstoffe** einfarbig, in besond. modisch. Webarten und geschmackvoller Farbauswahl, 130 cm breit, Meter **7.50** **5.50**

Die beliebten Lya-Schnitte nicht vergessen!

**GEBRÜDER braun MANNHEIM**  
BREITE STRASSE - K. 1, 1-3

Neue Modelle- **Kübler eingetroffen** und andere modische **Strickkleider** in großer Auswahl von Größe 36 bis 55

**Capone**

Mh. Klara Assenheimer **Mannheim, Qu 1, 12**  
am Marktplatz  
Strümpfe, Wolllwaren, Trikotagen

**Palmes** *regulate Ihre Figur*

Zum neuen Frühjahrskleid ist die erste Voraussetzung ein gut angepasstes Korsett oder Korsettteil, welches gut sitzt und den Rückenhalter und bei Bedarf eine bequeme Leibbinde.

**Hüchelbach**  
Mh. Hf. 5, Spinner, Ruf 27904  
N 2, 9 Konradstraße - Geogr. 1006

**Drucksachen**  
für Industrie, Handel und Gewerbe von der Druckerei Dr. Haas, R 1, 4-6

DIE **FRÜHJAHR'S-Modedfrisur** sowie die natürliche und haltbare **DAUERWELLE**

IM SPEZIAL-DAMENSALON **LUDW. WACHTER**  
Nur O 4, 15, KUNSTSTRASSE  
Nur erstklassiges Personal — Persönliche Beratung

In ihrer unbegrenzten Verwendbarkeit bietet diese Maschine große Vorteile

Sie ist leicht vom Arbeitsplatz auf den Gerätschaften auszustellen

Sie liefert spielend Dutzende von Meterarbeit und meistert durch ihre schöne Zeichnung auch die feinsten Stoffe

**PFÄFF 130**

**Martin Decker G.m.b.H. N 2, 12**  
Kleine Anzahlung - Keine Darlehen

Die neuen **SINGER** Nr. 201 u.N. 88

Die hervorragenden Nähmaschinen für den Haushalt

Die SINGER Nähmaschinen sind in jeder Hinsicht die besten

04.5. Planken 2558

Lest die **NMZ!**

**Sie's man Kleid** empfehlen wir uns in sämtlichen **Plissee** Kleider-Stickereien, Hohhäumen, Kanten, Knopflochern, Knöpfen, Monogrammen

in jeder Größe, bei reicher u. billiger Bedienung

**Geschw. Nixe N 4, 7 Laden**  
Perruf. 23210

Ankauf von **Altgold** Platin, alles Zahngold, Alt Silber, alle Silbermarken

Reichliche Bezahlung

Formen **APEL** nur P 3, 14 gegenüber Mod. Haus, Neugäßchen 26-28b. 1. 1133

Wir können Ihnen helfen  
Wir, die Anzeigen in der **NMZ**

den **PELZ** Alle Arten **Füchse** Edel-Füchse in großer Auswahl

vor: **BAUM**

N 1, 148 Pelz-Spezialhaus

Was es sich für **Verkaufsstelle** über die Post eines Damens oder Herrn über eine Anzeige in der **NMZ!**

Frühjahrs-Mode **Käthe Müller** N 2, 7, Kunststr.

frisch, kleidlich und preiswert

Februar 20486



ZUM FRÜHJAHR  
**Füchse und Capes**  
 IN GROSSE AUSWAHL  
**Chr. Schwenzke**  
 Das Spezialhaus für Pelze am Markt

Wünschen Sie sich  
 Besichtigen Sie bitte die neuen **Frühlingsmodelle**  
**Mercedes**  
 der Marke  
**Schuhhaus WANGER**  
 R 1. 7 am Marktplatz

Bringen Sie jetzt Ihre  
**Strohhüte** zum  
**Umformen**  
 in das Spezial-Geschäft  
 für moderne Hutumänderung  
**M. ABEL M 2, 10**  
 HUTMACHERMEISTER  
 Ort: Markt - Annahme Angerstraße 41

Gute  
**Wäsche** gibts bei ...  
**Stöckler** (früher Rosenbaum)  
 MANNHEIM Qu 1, 7 gegenüber dem alten Rathaus  
 Herrenwäsche · Damenwäsche · Ausstattungen  
 Strümpfe · Handschuhe



**Von Kopf bis Fuß / Kleinigkeiten an den Rand geschrieben**

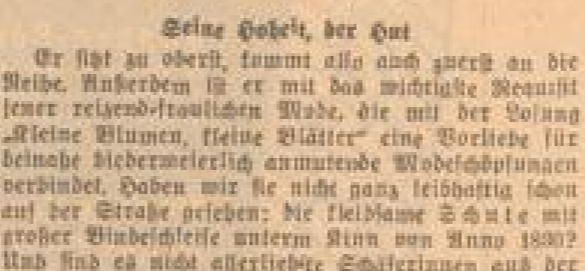
Zeit des herbenden Kofols, die bei den vielen anderen reibenden Einzelheiten, genannt „Frühjahrsputz“, Vate gehanden haben? Freilich, die M mit ihren Sturmriemen war wohl auch dabei...

Nicht; wir tragen ja heute schon fast alle wieder Vaten um Stirn und Schläfen, Vaten im Kragen, Vatenrollen oder auch eine ganze Kopf voll davon. Warum sollen da unsere neuen Güte nicht entsprechend fed und verträumt, verträumt, vorzüglich und doch auch ein hübsches Schmückstück sein?

Man, daß wir immer alles an allem pfeifen mag.

Als Gut zu Dankstücken, Dankstücke zu Dankstücken, Dankstücke zu Dankstücken in dankbedruckter Seide oder Vellorollt auch zugleich als Sonnenschirm zu dankstücken; Schirm, Dankstücke, Dankstücke und Gut miteinander aber zu den hübschen modischen Schuhen, blau und grün und braun, beige und dunkel... Na, was für Probleme tauchen da auf! Und wie sehr mag man jede einzelne Anschaffung überdenken, damit sie trotzdem — sowohl, trotzdem — in mehreren Zusammenstellungen verwendbar bleibt! Angenommen, ich hätte ein Paar gelbe Dankstücke mit blauen Ringen; da gehört mindestens dreierlei dazu. Zunächst außer gelb und blau auch ein Mittelblau. Und so kann man Fortschreitungen über. Es macht viel Spaß...

Im Reiche der modischen Kleinigkeiten hat man natürlich wieder eine lange Informationsreise nötig, um von den Gütern über die Ränge, die Ränge...



**Seine Güte, der Gut**

Er hat zu oberst, kommt also auch zuerst an die Reihe. Außerdem ist er mit dem wichtigsten Requisit seiner reichend-troublichen Mode, die mit der Vojung „Kleine Blumen, kleine Blätter“ eine Vorliebe für hübsche wiederwiederlich anmutende Modeschöpfungen verbindet. Haben wir sie nicht ganz leidenschaftlich schon auf der Straße gesehen: Die kleine Blume Schüte mit großer Blühdiele unter dem Arm von Anno 1880? Und sind es nicht allertierliche Schöpfungen aus der...

**Wenn die Kleider richtig sitzen sollen...**

**Hübsche Wäsche bei Tag und Nacht**

Kann es hier eigentlich immer noch wieder Kleinigkeiten geben? Schon im vorigen und im vorvorigen Jahr glaubten wir doch beim Non plus Ultra der feierlichen Schmiegbarkeit angelangt zu sein. Aber es scheint, als hätte der hochgarte, dabei doch widerstandsfähige Sand aus Gewand alle Darstellungen übertrifft. Dazu kommen die schön gearbeiteten Charmerie-Unterleider mit reizvoll liegendem Büttenschiff, die einladenden, dabei durchwegs gediegenen und ganz schön verarbeiteten Garnituren aus dem neuen, glänzenden Charmerie-Satin, der wie geschaffen ist, die gute Linie unter dem knospigenden Kleid zu vervollkommen. Punkt für Zeichen aller Art sind natürlich auch bei der Wäsche Trumpf. Man trägt sie nun sozulagen von morgens bis mitternacht und wieder zu den Vornach; denn auch Nachschanden — oder besser: Nachschleider und Dankstücke sind aus diesen wichtigen, in allen Geweben und Stoffen vorhandenen Material zu haben.

An den neuen Morgenröden und Wäscheleinen-Gleiten oder auch etwas strapazierfähigeren...

Farben aber taucht wer auf? Natürlich der unentwegte Freund Reihverfälsch, der diese Wäsche an verlockender hässlicher Wiegung die tailliert und mit weitem Gürtelrand gezeichnet sind, rufschwach sonnen nach oben in ein geschicklichst mögliches Zeu, Daus, Morgengewand umzuändern.

Dennoch: wir sind nicht alle Engel mit Modellfigur, sondern wir haben — auch färglich — unsere „kleinen Fehler“. Also noch noch zu den Modellen und Hülsenformern blühberücklicht, was es dort Neues gibt. Seiden-Gummil, der sich als Haut der Reihverfälsch anhängt, ist für die Schlanke große Mode. Wer ungeschickliche Wäsche zu verbergen hat, wird aber trotzdem wieder zum selben Kofelteil greifen, das vor allem jeder Anweisung in der Wäscheleinen vorliegt. Für die Schlanke wiederum gibt es zum Sommer auch noch reizende Sachen in Tüll und der neuen Wäscheleinen...



Verantwortlich: Margot Schöber, Mannheim. 7 Zeichnungen: Helene Bachmann. Je eine Zeichnung: Joh. u. Friedrich, Volk. Krag.

**Modische Neuheiten**  
 Spitzen-Kragen Bänder  
 Schließen Knöpfe Gürtel  
 Handschuhe Strümpfe  
**Seiden-Stoffe**  
**CARL BAUR · N 2, 9** Kunststraße

Besuchen Sie bitte unsere überaus reichhaltige und besonders schöne  
**Frühljahrs-Modellschau**  
**Konrad**  
 DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMENHÜTE  
 K17

Wir zeigen den Eingang unserer neuen  
**Frühljahrs-Modelle**  
 on  
**E. WAWRINA NACHF.** Inh. S. Walker und A. Michel  
 MANNHEIM, O 6, 6 Fernsprecher Nr. 214 10

**Sachhoff**  
 Mannheims  
 große Stoff-Etage am Paradeplatz  
 bringt **Groß-Auswahl**  
 Auf mehr als 50 Auslage-Tischen zeigen wir Ihnen die Interessantesten u. aktuellsten Frühjahrs-Neuheiten in überwältigend großer Auswahl

Frühjahrs-Neuheiten für elegante Kostüme und Mäntel eingetroffen  
**Frz. Sourisseaux** Damenmode-Importeur  
 S. 5, 14, Parzell 251 32

**„Record“**  
 Frühjahr- und Sommer-Modell-Alben  
 die glänzenden Record-Mode-Fachblätter für die Damen-Modenschneiderin  
 Einzelverkauf und Abonnements  
**Emma Schäfer**  
 Buch- und Modedruckerei  
 M 7, 24 Fernsprecher 266 03 M 7, 24

**Neue Modelle**  
 KLEIDER / MANTEL / KOSTÜME / SPORT  
 Erstklassige Maßanfertigung  
**Parzian**  
 Modesalon  
 MANNHEIM, P 7, 15 L.

Man sieht in Paris:

Luftakt zur Frühjahrs- und Sommermode



Ihr wichtiges Merkmal ist dies: Sie wendet sich an die Jugend. Das Heitere, das Belle, das Bunte, das Leichte, Weichmütige, das Wohlgefallige schlägt sie vor.

Die Röcke werden kürzer

Die Röcke der Tailleurs sind überall gerade und wurden eher noch kürzer als länger. Etwa 57 Zent. Bein bleibt unbedeckt. Die Fäden dagegen sind in keine eindeutige Formel zu fassen.

Achtung, nur für den Herren!

(Den Richtlinien des Deutschen Modeinstitutes für Frühjahr und Sommer 1938 entstammend)

1. Mäntel

Bei harter Frühlingsbräunlichkeit bevorzugt man ein Grundbraun, das sich in Umfängen bis in eine ganz hellen, gelblich-bräunlichen Pastellfarbe heigert.

In der Mäntelung geht man vom breiten Streifen ab und bevorzugt nur mehr 2-3 Zentimeter-Breite. Sogar die Mäntel zum schmalen Streifen kündigen sich an, wobei mit dem sogenannten Händelstreifen keine Wirkungen erzielt werden.

Unter den Stoffarten tritt der Cheviot besonders in den Vordergrund. Kammergarn hat fast keine Freunde, während der Gaborvincinoffe Medusa ganz groß herauskommen soll.

Der Paletot ist einseitig mit verdickter Knopfleiste und zeigt etwas mehr Taillierung als bisher. Beim Ullier ist die Knopfleiste gegen früher in Höhe wie Breite ein wenig anseinerbessert.

Über die Schnittformen bleibt zu sagen, daß der einseitige Sack eine nur mäßig verbreiterte

Schulter, nach anliegenden Kragen und leichter Taillierung zeigt. Der zweireihige Sack wird gern mit pappeleierten Taschen getragen. Die Kragen sind nicht mehr ganz so weit und lang wie bisher, wobei der Plandel eine gewisse Ausnahmestellung einnimmt.

2. Mäntel

Der Paletot ist einseitig mit verdickter Knopfleiste und zeigt etwas mehr Taillierung als bisher. Beim Ullier ist die Knopfleiste gegen früher in Höhe wie Breite ein wenig anseinerbessert.

3. Das Frack und Frack

Seit dem 1. haben sich schon Kragen, Überfragen nur noch 1 bis 1 1/2 cm offen, da der Krawattenknoten kleiner getragen wird. Gelle Hülsen und Faltschürzen herrschen vor.

Farbenkunde

Ein grauer Rock kann zu einer kornigelben, rotgefärbten Jacke gehören, ein Wadmantel zu Schiefenblau, ein dunkelroter Hut zum sandfarbenen Mantel mit kornigelbem Futter, Rosa zu Türkis, eine schokoladebraune Bluse zu grauem Plandel.

„Gepanzert“

Unter den Druckmankern haben die gepanzerten an erster Stelle. Ohne Puffblase, Puffstiefel, -Schärpe, -Schleife, -Hutgarnitur wird keine Frühjahrs Garderobe vollständig sein.

(Aus dem Märzheft der „Neuen Modewelt“)



Advertisement for 'Damenstoffe' (Women's fabrics) by Ciolina & Kübler, Mannheim M. 4. Text: 'richtig in der Qualität, richtig im Preis, richtig in der Auswahl'.

Advertisement for 'Hill & Müller' featuring a woman in a dress. Text: 'Gut sieht er aus', 'Übergangsmantel regenwider und elegant für Damen und Herren', 'Mannheim, N 3, 11-12, Kunststr.'.

Advertisement for 'Wurtmann' featuring a woman with an umbrella. Text: 'Zum neuen Frühling', 'Wurtmann', 'N 2, 8, Kunststr.'.

Advertisement for 'Deutsche Tuche U 1. 12' featuring a man in a suit. Text: 'Frühjahrs-Neuheiten in Herrenstoffen', 'Spezialhaus für Qualitätsstoffe', 'Inhaber: Josef Baader'.

Advertisement for 'Bleyle-Strickkleider' featuring a woman in a dress. Text: 'Bleyle-Strickkleider', 'haben einen modernen Schnitt und eine hochwertige Verarbeitung', 'Mannheim N 4, 1'.

Advertisement for 'Weczera' featuring a woman in a dress. Text: 'Weczera', 'Mannheim, O 2, 4a', 'Ludwigshafen, Bismarckstr. 49'.

Advertisement for 'Drucksachen Druckerei Dr. Haas' featuring a woman in a dress. Text: 'Drucksachen Druckerei Dr. Haas', 'R 1, 4-6', 'M 4, 12 Kunststraße'.

Large advertisement for 'KAUFHAUS VETTER' featuring illustrations of people and text: 'Wir zeigen die Mode des Frühjahrs', 'Jetzt unser Haus besuchen und die bildhübschen Frühjahrs-Neuheiten bewundern', 'Wochen- oder Monatsraten', 'MANNHEIM TURMHAUS N 7, 3'.

Advertisement for 'Josef Eble N 7, 2' featuring a man in a suit. Text: 'Josef Eble N 7, 2 eine Treppe', 'Zivil- und Uniformschneiderei', 'meldet den Eingang erstklassiger Frühjahrs-Neuheiten an'.

Advertisement for 'Gold-Pfeil Lederwaren' featuring a logo and text: 'Was der Frühling in Handtaschen bringt, zeigt Ihnen unverbindlich Gold-Pfeil Lederwaren', 'Steingroße - 0 6, 3 an den Planken'.

Advertisement for 'Werkstätte' and 'Verkaufsstelle für LYON' featuring text: 'Moderne Werkstätte für alle Arten der Arbeit', 'Verkaufsstelle für LYON Modeschneidern Schnittmuster Inh. E. GOEDE Mannheim, Qu 3, 21'.

Advertisement for 'Neuheit' and 'Moderne Fußpflege' featuring text: 'Neuheit „Der elegante Schnitt“', 'Moderne Fußpflege Schmerzloses Entzernen von Hornhaut, Hühneraugen, eingewachsenen Nägeln', 'Ellisabeth Hirsch', 'M 7, 20 Mannheim M 7, 20'.

# Wohin mit dem neuen Stoff? Natürlich zur Damenschneiderin!

Wenn heute bekanntlich kein Weg immer auf dem Standpunkt, der der letzte Weg auch der beste ist.

Hören wir uns darum erst schnell diese zwei wahren Geschichten von ebenbürtigen wie unüblichen Umwegen an:

Frau Hildebrand, fünfundsiebzigjährig, mit einem ganz anständigen Wirtshaus- und Kaffeehaus, ließ sich eines Tages einen schönen, neuen Stoff bringen. In einem Stuhlzimmer.  
"Da so", denkt sie, "das sieht's aus. — dann wär' ich, fast noch der Schneiderin für's Machen einen hübschen Stoff bringen. Das mach' ich selber." Und obwohl sie weder richtig nähen kann, noch sie durch eine adeliche Permaliquier Straße 42 ausheißt, wird mit einem Schmittmeyer fröhlich beschick-

gewandelt. Der Erfolg? Das sogenannte Kostüm dürfte vermehrt in zwei Jahren noch als trauriger Trümmerschutt einer solchen Bekanntschaft "als geselllicher Verwendung" im Modestücken haben...

Frau Kiehlmeier, vollkornig, Ende dreißig, ist da schon länger. Auch sie hat einen guten Stoff. Aber Selbermachen ist ihr zu gefährlich. Doch eben sie ihren redlichen Versuch der Anschaffung einer leistungsfähigen Damenschneiderin aufzuführen kann, kommt die tüchtige Frau Schöne vom dritten Stock rechts drüber zu. "Ach, das ist ein Stoff, den Sie zur Schneiderin tragen? Das macht Ihnen doch viel leichter vor umme. Sie können dem Stoffe ja immer noch was geworren. Sie hat doch früher als bei Ihrer Herrlichkeit so alles nahe müßel!" Und freilich

Schöne legt sich schwarzarbeitenderweise maßgemäß an ihre alte Nähmaschine, um den bereits beim Zuschneiden mader misshandelten Stoff zu einem Mittelding zwischen Ob- und Unterved zu verarbeiten. Frau Kiehlmeier schenkt ihr zwar hinterher nichts, kommt sich aber doch in ihrem neuen "Kleid" wie eine bessere Begleiterin vor, — womit sie nicht Unrecht hat.

### Und die Moral von der Geschicht?

Auf solchen Umwegen kommt man nicht zum Ziel. Oder doch nur zu einem, das mit viel Kerger und Kosten erkauft ist, daneben aber noch nicht einmal immer ein reines Gewissen gewährleistet. Denn man auch gegen Selbermachen grundsätzlich nichts einzuwenden sein, so bleibt Schwarzarbeit doch einfach strafbar. — ganz abgesehen davon, daß man ja auch vor sich selber bei aller Sparstrenge eben als unheimlicher Mensch dastehen möchte, der sein hübsches neues Kleid in Ehren tragen kann. Und wieviel Freunde macht es doch auch, sich von fachkundiger Seite beraten und gewissermaßen maßhaltend beraten zu lassen!

In Mannheim gibt es 900 — fast neunhundert — gewählte und der Damenschneiderinnung angehörende fleißige Handwerkerinnen, die zuverlässig und preiswert arbeiten. Es gibt erstklassige Wirtschafflerinnen für hohe Ansprüche, aber auch kleinere Werkstätten für den beschleunigten Selbstbräuer. Keine Frau braucht deshalb bei ungenügender eigener Sachkenntnis auf ein gut gearbeitetes und ihrem persönlichen Geschmack entsprechendes Kleid zu verzichten. Und sie hat dabei noch den Vorteil, daß nicht nur neue Stoffe leistungsfähig einwandfrei zu neuen Kleidern verarbeitet werden, sondern auch die Verwendung von handverlesenen Wandereisen wird hier bestens besorgt. Und man hat die Gewißheit, einwandfrei bedient zu sein.

Dr. Richard Melchior hat's geschrieben!



Einstimmung mit Ungeheuren Stoffe, die werden können!

## Auch die Kinderkleidchen von der Damenschneiderin

Kinder, die zur Schule gehen, brauchen in erster Linie praktische Kleidung. Das Schulleid und der Schulanzug müssen allerlei Strapazen gewachsen sein. Und deshalb wird jede Mutter hier — wenn auch vielleicht mit leichtem Bedauern — an den praktischen Grund, auf die weichen Krügelchen und Schößen verzichten und ein solches Kleidchen verschaffen, das auch ohne Kinderlingchen nett und adrett aussieht. In den hübschen Schottenstoffen entsteht für ein prächtigeres Kleid. Bunte, freundlich kolorierte Kleider finden den meisten Beifall. Sie können sich leicht an den Dirndlstil anlehnen, ein plattes Reithörnchen haben und am Rock mit Samtbündel oder Zettel versehen sein. Aus Dirndlstoffen macht man heute auch allehand Sorten Kleider, für die sich selbst diejenigen kleinen Mädchen begeistern, die sonst den Schätzen ablehnend gegenüberstehen. Es kommt eben sehr darauf an, ob etwas nett ist oder nicht. — Das ein hübsches oder sehr populäres Kleiderchen für unsere Kleinen nicht ausreicht, wird wohl niemand bezweifeln. Aber auch ein Schulmännchen sollte noch seiner Nützlichkeit würdig sein. Denn wird er die Freude des Kleinen ABC-Schützen am ersten Schulgang erhöhen. Es wäre wunderbar, wollte man für Schulmännchen eine empfindliche Stoffe andeuten, denn der Mantel darf sich durch einen schickigen Regen nicht beeinträchtigen. Am besten nimmt man imprägnierte Stoffe dafür. Der Größtmaßstab des ungenüßlichen Praktischen und jedes der Schulung umfassen Schmeck sein. Blumenform mit Brusttaschen und Koppel, die sich aufkramen lassen, falls Mutter nicht gleich für fette Kerkerkerat, sind hier am Platz.



M. Cl.

**Massarbeiten**

Für die **Süßholzwälder-Verison**

hat unsere Modezentrale durch ihre große Modenschau uns fachlich ausgerüstet!

*Das Damenschneiderinnung*

W. Allespach Tellersstr. 6/10 - Ruf 42612	August Gulekunt L 12, 3 - Fernruf 22190	M. & A. Neuninger P 4, 10 - Fernruf 23250	Grete Schreck-Hölinghaus P 7, 2-3 - Fernruf 23495
Wilhelm Baum Mohnstr. 59 - Ruf 31815	Erich Hack K 1, 4 - Fernruf 21596	Michael Nikollitz S 6, 39 - Ruf 25173	Käthe Uhl S 6, 31 - Ruf 21666
Emmy Berlinghof Zmil-Heckel-Str. 16 - Ruf 27279	Th. Hell-Schoedel Elisabethstr. 5 - Ruf 42631	Geschw. Nixe N 4, 7 - Fernruf 23210	Uhlenburg-Bender Tullastr. 18 - Ruf 41102
Hedwig Bös C 1, 5 - Fernruf 27902	L. Heneka S 6, 55 - Fernruf 26500	A. Ohl, S. Apfel Rheinlandstr. 49 - Ruf 21800	K. Vetterhöler Tullastr. 16 - Ruf 40670
Frieda Braun Molkstr. 5 - Ruf 43905	Adolf Horn Qu 2, 12 - Fernruf 27496	Berlin Pazian P 7, 16 - Fernruf 23347	Weczer Rosengartenstr. 18 - Ruf 41735
Anna Bräumer R 7, 174 - Fernruf 27300	G. Kieser Bahnhofplatz 3 - Ruf 44721	Pleser & Galm Sodenheimer Str. 61 - Ruf 43762	Berlin Zimmermann R 4, 7 - Ruf 27637
Anna Bürkelmer C 4, 10	Maria Koebig O 6, 4 - Fernruf 21164	Otto Reber P 6, 19 - Fernruf 22576	Wüdhiri-Tienes Friedenheim, Wilhelmstr. 18 Ruf 20223
Geschwister Emminger O 7, 1 - Fernruf 20469	Lilli Kreuzer B 3, 7 - Fernruf 26789	Richard Müller P 2, 4-5 - Fernruf 27806	A. Schneider N 2, 2 - Fernruf 27866
	Maria Kuenzer Rosengartenstr. 1g - Ruf 44510	Pauline Maas L 14, 6 - Ruf 23479	Tragt Maßarbeit

**Färberei Kramer** - gegründet 1851 -

Laßt chemisch reinigen und färben

Ruf: 40210 - Werk: 41427

Läden und Annahmestellen in allen Stadtteilen

**Kraft durch Freude**

Sport für jedermann  
Montag, 21. März  
Mittwoch, 23. März

**Samstag, 20. März**

Nationaltheater: „Hajagos“, Oper von Fritz Schalkenbach, 19.30 Uhr.  
Neues Theater im Halbespark: 20 Uhr Gastspiel des schlesischen Theaters Breslau, „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Reichsopernhaus: 20 Uhr Familien-Vorstellung: „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Wohlfühltheater: 20 Uhr Operette: „Kann ich nicht singen?“

**Sonntag, 21. März**  
Mittwoch, 23. März

Nationaltheater: 19 und 20 Uhr Vorstellung des Opernensembles.  
Neues Theater: 19.30 Uhr Gastspiel des schlesischen Theaters Breslau, „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Reichsopernhaus: 19.30 Uhr Familien-Vorstellung: „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Wohlfühltheater: 19.30 Uhr Operette: „Kann ich nicht singen?“

**Freitag, 19. März**  
Nationaltheater: 19 und 20 Uhr Vorstellung des Opernensembles.  
Neues Theater: 19.30 Uhr Gastspiel des schlesischen Theaters Breslau, „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Reichsopernhaus: 19.30 Uhr Familien-Vorstellung: „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Wohlfühltheater: 19.30 Uhr Operette: „Kann ich nicht singen?“

**Samstag, 20. März**  
Nationaltheater: 19 und 20 Uhr Vorstellung des Opernensembles.  
Neues Theater: 19.30 Uhr Gastspiel des schlesischen Theaters Breslau, „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Reichsopernhaus: 19.30 Uhr Familien-Vorstellung: „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Wohlfühltheater: 19.30 Uhr Operette: „Kann ich nicht singen?“

**Sonntag, 21. März**  
Nationaltheater: 19 und 20 Uhr Vorstellung des Opernensembles.  
Neues Theater: 19.30 Uhr Gastspiel des schlesischen Theaters Breslau, „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Reichsopernhaus: 19.30 Uhr Familien-Vorstellung: „Der Herr Miller“, Operette von Stötzner.  
Wohlfühltheater: 19.30 Uhr Operette: „Kann ich nicht singen?“

# SPORT DER NIMZ

## Wieder Meisterschaftsentscheidung in Mannheim

Das Endspiel zwischen VfR Mannheim und 1. FC Pforzheim

Man mag in der heutigen Sportschau wohl gerade nicht daran denken, daß die Meisterschaft in Mannheim...

Nach der in letzter Nacht im Mannheimer Stadion...

## Handballmeisterschaftskämpfe im Geräturnen

Am Sonntag, dem 20. März 1938, findet die Handballmeisterschaft im Geräturnen...

Die Handballmeisterschaft im Geräturnen...

Table with 2 columns: Gegner, Gegner. Lists various football clubs and their opponents.

Die Meisterschaft wird in Mannheim...

Die Handballmeisterschaft im Geräturnen...

Die Handballmeisterschaft im Geräturnen...

## Die Endtermine der Kreisklasse Mannheim

- List of football teams and their scheduled dates for the final matches.

Die Meisterschaft wird in Mannheim...

## 19. Rhön 1938

Die Handballmeisterschaft im Geräturnen...

## Steve Dudas in Hamburg eingetroffen

Steve Dudas, ein bekannter Fußballspieler, ist in Hamburg eingetroffen...

## Kleine Sport-Nachrichten

Neue DAZB-Rennmaschine, Tag des deutschen Rudersports, Motorboot-Wehrmachtsmeisterchaften.

## Aus Mannheimer Familien

Beerdigte: Ferdinand Friedrich Homann - Inge Hebel, Robert Friedrich Hans Landert.

## Wouters verzichtet?

Wouters verzichtet? Ein Bericht über die Aktivitäten des Fußballers Wouters.

## Seeftichau der Schwimmer

Seeftichau der Schwimmer: Eine Beschreibung der Schwimmwettkämpfe.

Der deutsche Außenhandel im Februar

Die Außenhandelsbilanz haben sich im Februar im Ein- und Ausfuhr vermindert. Bei der Beurteilung dieses Abganges ist in erster Linie zu berücksichtigen, daß der Februar kürzer ist als der Januar...

Die Handelsbilanz schließt im Februar mit einem Einfuhrüberschuß von 17 Mill. M gegenüber 28 Mill. M im Vormonat ab.

Im einzelnen sind im Außenhandel des Monats Februar folgende Veränderungen hervorzuheben: 1. Waren: Im Bereich der Ernährungsmittel war die Einfuhr von tierischen Rohstoffen insgesamt um 7,8 Mill. M geringer als im Januar...

Abgenommen hat gegenüber dem Vormonat die Einfuhr in erster Linie bei der Gruppe Gewerliche Waren (— 2,2 Mill. M). Gefunken ist die Einfuhr sowohl bei Rohstoffen als auch bei Halbwaren...

Von den einzelnen Erzeugnissen war vor allem Europa im Rückgang der Einfuhr (— 21 Mill. M) beteiligt. Jedoch wurde auch bei den übrigen Erzeugnissen das Vormonatsergebnis durchweg unterschritten...

Table with 2 columns: Warengruppen Einfuhr, Wert. Shows various categories like Rohstoffe, Halbfabrikate, and finished goods with their respective values.

Die Ausfuhr lag im Februar um rund 10 Mill. M über dem Ergebnis des Vormonats. Die Abnahme entspricht damit ziemlich genau der Verminderung im gleichen Monat der Vorjahre...

Die Abnahme der Gesamtanfuhren entspricht im wesentlichen auf Halb- und Fertigwaren. Im letzteren Falle ist sowohl der Rückgang von Vorratserzeugnissen als auch von Unterzeugnissen leicht gefunken...

Während die Einfuhr im Vormonat sowohl nach Europa als auch nach Übersee gefunken war, hat sich im Februar nur der Absch nach Übersee vermindert, und zwar um rund 15 Mill. M...

Table with 2 columns: Warengruppen Ausfuhr, Wert. Shows various categories like Rohstoffe, Halbfabrikate, and finished goods with their respective values.

Im Bereich der Gewerlichen Wirtschaft (— 21,6 Mill. M) hat die Einfuhr um 12,1 Mill. M abgenommen. Gefunken ist hauptsächlich die Einfuhr von Eisen (— 6,7 Mill. M)...

Die Gesamtausfuhr ging von Januar zu Februar um 10,1 Mill. M zurück. Abgenommen hat hier in erster Linie die Einfuhr von Rohstoffen und Halbfabrikaten (— 4,1 Mill. M)...

Bei der Einfuhr von Fertigwaren stellen sich die Veränderungen durchweg in einem Rahmen. Die Ausfuhr von Fertigwaren unterschritt das Vormonatsergebnis im ganzen um 4,8 Mill. M...

Table with 2 columns: Warengruppen Ausfuhr, Wert. Shows various categories like Rohstoffe, Halbfabrikate, and finished goods with their respective values.

hier in der Gesamtzahl nur die Einfuhr von Vorratserzeugnissen (— 8,4 Mill. M). Auf den übrigen Erzeugnissen ist die Einfuhr dagegen vielfach gestiegen...

Die Einfuhr von Halbwaren unterschritt das Vormonatsergebnis um 20 Mill. M. Abgenommen hat hauptsächlich die Einfuhr von Düngemitteln (— 1,2 Mill. M)...

Im Bereich der Einfuhr von Nahrungs- und Genussmitteln entspricht der Rückgang hauptsächlich auf Nüssen (— 0,8 Mill. M). 2. Vorratserzeugnisse: Im Rückgang der europäischen Lieferungen von Januar zu Februar waren in erster Linie Rindfleisch (— 4,5 Mill. M)...

Die Einfuhr von Rohstoffen unterschritt das Vormonatsergebnis um 1,0 Mill. M. Einem Rückgang der Gesamtanfuhren um 4,2 Mill. M steht hier eine Steigerung der Einfuhr von Wolle um 1,9 Mill. M gegenüber...

Die Gesamtausfuhr ging von Januar zu Februar um 10,1 Mill. M zurück. Abgenommen hat hier in erster Linie die Einfuhr von Rohstoffen und Halbfabrikaten (— 4,1 Mill. M)...

Bei der Einfuhr von Fertigwaren stellen sich die Veränderungen durchweg in einem Rahmen. Die Ausfuhr von Fertigwaren unterschritt das Vormonatsergebnis im ganzen um 4,8 Mill. M...

Table with 2 columns: Warengruppen Ausfuhr, Wert. Shows various categories like Rohstoffe, Halbfabrikate, and finished goods with their respective values.

Im Verkehr mit Amerika hat vor allem die Einfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika weiter abgenommen (— 1 Millionen M). Auch die Einfuhr nach Mexiko hat den Vormonatsergebnis nicht erreicht...

\* Rückgang der Einfuhr von Rohstoffen. Die Einfuhr von Rohstoffen hat sich im Februar gegenüber dem Januar um 1,0 Mill. M vermindert. Dies ist hauptsächlich auf den Rückgang bei Eisen (— 6,7 Mill. M)...

\* Rückgang der Einfuhr von Fertigwaren. Die Einfuhr von Fertigwaren hat sich im Februar gegenüber dem Januar um 4,8 Mill. M vermindert. Dies ist hauptsächlich auf den Rückgang bei Eisen (— 6,7 Mill. M)...

\* Rückgang der Einfuhr von Rohstoffen. Die Einfuhr von Rohstoffen hat sich im Februar gegenüber dem Januar um 1,0 Mill. M vermindert. Dies ist hauptsächlich auf den Rückgang bei Eisen (— 6,7 Mill. M)...

\* Rückgang der Einfuhr von Fertigwaren. Die Einfuhr von Fertigwaren hat sich im Februar gegenüber dem Januar um 4,8 Mill. M vermindert. Dies ist hauptsächlich auf den Rückgang bei Eisen (— 6,7 Mill. M)...

\* Rückgang der Einfuhr von Rohstoffen. Die Einfuhr von Rohstoffen hat sich im Februar gegenüber dem Januar um 1,0 Mill. M vermindert. Dies ist hauptsächlich auf den Rückgang bei Eisen (— 6,7 Mill. M)...

Table with 2 columns: Warengruppen Ausfuhr, Wert. Shows various categories like Rohstoffe, Halbfabrikate, and finished goods with their respective values.

Table titled 'Frankfurt Deutsche Wertpapierkurse'. Lists various securities and their prices.

Table titled 'Goldhyp.-Plandbriefe v. Hypothekbank'. Lists mortgage and bond prices.

Table titled 'Industrie-Aktionen'. Lists industrial stock prices.

Table titled 'Verkehrs-Aktionen'. Lists transport stock prices.

Table titled 'Berlin Deutsche Wertpapierkurse'. Lists Berlin securities and their prices.

Table titled 'Industrie-Aktionen'. Lists industrial stock prices.

Table titled 'Verkehrs-Aktionen'. Lists transport stock prices.

Table titled 'Bank-Aktionen'. Lists bank stock prices.

BENSEL & CO. BANK MANNHEIM O 7, 17. Annahme von Spargeldern.

Table titled 'Amtlich nicht notierte Werte'. Lists non-listed securities.

Table titled 'Bank-Aktionen'. Lists bank stock prices.

### Ruhiges Geschäft am Wochenschluß

#### Glaufstellungen des berufsmäßigen Handels / Kleine Kaufaufträge

**Rein-Reinliche Börse: Einige Spezialbewegungen, sonst wenig verändert**  
 Frankfurt, 19. März.  
 Die Börsennotierungen der letzten Tage zeigen ein ruhiges Geschäft. Die Kursbewegungen sind im allgemeinen nur geringfügig ausgefallen. Lediglich einzelne Spezialbewegungen sind zu sehen. In den Warenmärkten sind die Preise für verschiedene Warenarten, wie z. B. für Getreide, Öl, Zucker, Kakao, etc., ebenfalls ruhig. Die Nachfrage ist im allgemeinen mäßig. Die Preise für verschiedene Rohstoffe sind ebenfalls stabil. Die Börse zeigt ein ruhiges Geschäft am Wochenschluß.

Die Warenmärkte zeigen heute das gleiche Bild einer ruhigen Geschäftslage. Die Preise für verschiedene Warenarten, wie z. B. für Getreide, Öl, Zucker, Kakao, etc., sind im allgemeinen stabil. Die Nachfrage ist im allgemeinen mäßig. Die Preise für verschiedene Rohstoffe sind ebenfalls stabil. Die Börse zeigt ein ruhiges Geschäft am Wochenschluß.

### Geld- und Devisenmarkt

Der Dollar wieder etwas fester  
 \* Berlin, 19. März. Der Geldmarkt hat heute eine ruhigere Tendenz. Der Dollar ist wieder etwas fester. Die Kurse für verschiedene Währungen sind im allgemeinen stabil. Die Börse zeigt ein ruhiges Geschäft am Wochenschluß.

Währung	Preis	Veränderung
Dollar	1,81	+0,01
Frank	1,25	0,00
Reichsmark	1,00	0,00
... (and other currencies)	...	...

Die Warenmärkte zeigen heute das gleiche Bild einer ruhigen Geschäftslage. Die Preise für verschiedene Warenarten, wie z. B. für Getreide, Öl, Zucker, Kakao, etc., sind im allgemeinen stabil. Die Nachfrage ist im allgemeinen mäßig. Die Preise für verschiedene Rohstoffe sind ebenfalls stabil. Die Börse zeigt ein ruhiges Geschäft am Wochenschluß.

### Getreide und Mehlpreise in zweiter Hand am 28. Februar sowie Vermählung von Großgetreide im Februar 1938

Die Getreide- und Mehlpreise in zweiter Hand am 28. Februar sowie die Vermählung von Großgetreide im Februar 1938. Die Preise für verschiedene Getreidearten sind im allgemeinen stabil. Die Nachfrage ist im allgemeinen mäßig. Die Preise für verschiedene Mehlarten sind ebenfalls stabil. Die Vermählung von Großgetreide im Februar 1938 zeigt ein ruhiges Geschäft.

### Waren und Märkte

Die Warenmärkte zeigen heute das gleiche Bild einer ruhigen Geschäftslage. Die Preise für verschiedene Warenarten, wie z. B. für Getreide, Öl, Zucker, Kakao, etc., sind im allgemeinen stabil. Die Nachfrage ist im allgemeinen mäßig. Die Preise für verschiedene Rohstoffe sind ebenfalls stabil. Die Börse zeigt ein ruhiges Geschäft am Wochenschluß.

**Weinacher Apparat**  
 Ein Vorrichtung für die Weinherstellung. Die Apparat ermöglicht die Herstellung von hochwertigem Wein zu Hause.

### Berlin: Aktien ruhig und uneinheitlich, Renten etwas fester

Die Aktienmärkte zeigen heute das gleiche Bild einer ruhigen Geschäftslage. Die Preise für verschiedene Aktienarten sind im allgemeinen stabil. Die Nachfrage ist im allgemeinen mäßig. Die Preise für verschiedene Rentenarten sind ebenfalls stabil. Die Börse zeigt ein ruhiges Geschäft am Wochenschluß.

### Kannenerwartung des Rohstoffpreises

Die Rohstoffmärkte zeigen heute das gleiche Bild einer ruhigen Geschäftslage. Die Preise für verschiedene Rohstoffarten sind im allgemeinen stabil. Die Nachfrage ist im allgemeinen mäßig. Die Preise für verschiedene Rohstoffarten sind ebenfalls stabil. Die Börse zeigt ein ruhiges Geschäft am Wochenschluß.

### Platzierter Kupon des Reichsschatzbriefes

Die Platzierungen für den Kupon des Reichsschatzbriefes zeigen heute das gleiche Bild einer ruhigen Geschäftslage. Die Preise für verschiedene Kuponarten sind im allgemeinen stabil. Die Nachfrage ist im allgemeinen mäßig. Die Preise für verschiedene Kuponarten sind ebenfalls stabil. Die Börse zeigt ein ruhiges Geschäft am Wochenschluß.

### Gottesdienst-Ordnung

#### Evangelische Gemeinde

Evangelische Gemeinde  
 Sonntag, den 20. März 1938  
 8.00 Uhr: Gottesdienst mit Predigt, Kantor: Herr Dr. Schmidt.  
 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Predigt, Kantor: Herr Dr. Schmidt.  
 ... (and other church services)

### Sekundäre evangelische Gemeinden

Sekundäre evangelische Gemeinden  
 Sonntag, den 20. März 1938  
 ... (and other church services)

### Katholische Gemeinden

Katholische Gemeinden  
 Sonntag, den 20. März 1938  
 ... (and other church services)

### Gemeinschaft innerhalb der Kirche

Gemeinschaft innerhalb der Kirche  
 Sonntag, den 20. März 1938  
 ... (and other church services)

### Evangelische Gemeinden

Evangelische Gemeinden  
 Sonntag, den 20. März 1938  
 ... (and other church services)

### Katholische Gemeinden

Katholische Gemeinden  
 Sonntag, den 20. März 1938  
 ... (and other church services)

### Gemeinschaft innerhalb der Kirche

Gemeinschaft innerhalb der Kirche  
 Sonntag, den 20. März 1938  
 ... (and other church services)

### Gemeinschaft innerhalb der Kirche

Gemeinschaft innerhalb der Kirche  
 Sonntag, den 20. März 1938  
 ... (and other church services)



# Briefkasten der N M Z

Die Schriftleitung übernimmt für die einzelnen Briefkasten nur die rechtliche Verantwortung.

## Allgemeines

**J. R.** Wie groß an Fläche ist Österreich? Wieviel Einwohner hat Österreich heute und früher? Wieviel Einwohner haben Ungarn und die Tschechoslowakei? Wie groß sind Polen und Rumänien? — Österreich umfaßt 83.537 Quadratkilometer und hatte noch der letzten Jahre zurückliegende Zahlung über 6,7 Millionen Einwohner. Die österreichisch-ungarische Monarchie umfaßte mit Bosnien und der Herzegowina 677.000 Quadratkilometer mit 55,6 Millionen Einwohnern. Ungarn allein hatte 575.410 Quadratkilometer und 20.389.000 Einwohner, heute umfaßt Ungarn 53.074 Quadratkilometer mit 1.888.000 Einwohnern. Polen umfaßt 383.700 Quadratkilometer mit rund 32.000.000 Einwohnern. In der Tschechoslowakei wohnen auf 140.465 Quadratkilometer etwa 15 Millionen Menschen und in Rumänien auf 294.907 Quadratkilometer etwa 18 Mill.

**Kinder?** Ob es ist richtig, das vom 1. April an eine neue Verordnung über Gewährung von Kinderbeihilfen an Kindererziehende in Kraft tritt. Danach erhalten nunmehr Väter und Mütter, deren Einkommen bis zum Ende des Jahres 1937 im Vergleich mit dem Einkommen im Vorjahr nicht übersteigt hat, Kinderbeihilfen, und zwar für das dritte und vierte Kind unter 16 Jahren monatlich je 10 RM, für das fünfte und alle weiteren Kinder unter 10 Jahren je 20 RM. Die Angehörigen der freien Berufe, die Landwirte, Handwerker und Gewerbetreibenden, deren Einkommen 6000 RM im Kalenderjahr nicht übersteigt, bekommen monatliche Kinderbeihilfen in Höhe von 10 RM für das fünfte und jedes weitere Kind unter 16 Jahren. Die Einkommensgrenzen, bis zu denen diese Kinderbeihilfen gewährt werden, sind also ganz betragslos herabgesetzt worden. Die Arbeitgeber, die im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, bekommen für das dritte und jedes weitere Kind unter 16 Jahren je 10 RM monatlich. Wenn die Arbeitgeberzulage, die ihnen nach dem Tarifvertrag gewährt wird, und diese Kinderbeihilfe zusammen für das einzelne Kind einen Betrag von 25 RM beim dritten oder vierten und von 30 RM für das fünfte und jedes weitere Kind übersteigen, tritt eine Kürzung der Kinderbeihilfe ein. Angehörige im öffentlichen Dienst, die bereits Kinderbeihilfen in derselben Höhe wie die Besaiten bekommen, scheiden für die Gewährung von Kinderbeihilfen aus. Ferner ist, daß in Zukunft auch Kinder über 16 Jahren, die das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, mitgeschildt werden können, wenn sie sich in der Schul- oder Berufsausbildung befinden oder dauernd erwerbsunfähig sind und nicht eine einträgliche Einkommen von wenigstens 30 RM monatlich haben. Dies gilt auch für freie Berufe, Gewerbetreibende und so weiter. Alle Anträge sind noch Anfang April an ausschließlich an die zuständigen Finanzämter zu richten.

**StL** Unter fälscher Ispand in Mannheim im Abfängerlokal am 28. November 1938 und am 3. November 1939.

**StL** A. Stiefelmaier hat Otto Stiffling-Walldorf international gespielt? Der Stiffling im Zigeunerspiel ist ein Charakter als Berufstätiger tätig? — Stiffling hat Stiefelmaier international gespielt. Er war als Berufstätiger in diesem Geschäft tätig. Fragen Sie bei Ihrem Verein an.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**H. R. 100.** Auf Ihre Anfrage über eine einjährige Einweisung in die Bundeswehr, ist zu antworten, daß die Einweisung in die Bundeswehr nur dann erfolgt, wenn die Einweisung in die Bundeswehr nicht auf andere Weise erfolgt ist.

**den Umständen nach offenbar nicht möglich ist, daß die Frau das Kind von dem Mann empfangen hat (§ 1701 BGB). Die Unrechtheit eines Kindes, das während der Ehe geboren ist, kann nur geltend gemacht werden, wenn der Mann die Gattung eines anderen Geschlechts, beginnend mit dem Zeitpunkt, in welchem der Mann die Geburt des Kindes erfährt, angefochten hat (§§ 1700, 1704 BGB). Für den Nachweis der arischen Abstammung wird es darauf ankommen, mer der tatsächliche Vater des Kindes ist. Eine Anklage bei dem Sachverständigen für Rassenforschung beim Reichsministerium des Innern, Berlin NW 7, Schillbauseweg 28, wird zweckmäßig sein. Die Frage der Geburt finden Sie an anderer Stelle des Briefkastens erörtert. Falls es sich um ein echtes Kind oder um ein Kind, dessen Gattung nicht angefochten wurde, handelt kann der Vater die Rückkehr des Kindes verlangen. Wir empfehlen, sich mit dem zuständigen Vormundschaftsgericht in Verbindung zu setzen.**

**H. R.** Für Patent hat nach unserer Ansicht den Nachweis der arischen Abstammung mit Vorlage einer Bescheinigung des Sachverständigen für Rassenforschung beim Reichsministerium des Innern, Berlin NW 7, Schillbauseweg 28, gefordert. Auch für die Ernennung zum Beamten wäre nicht die Bescheinigung eines Sachverständigen erforderlich, sondern lediglich die Bescheinigung der einschlägigen Behörden. Sofern wegen unterbliebener Anerkennung der Vaterschaft der Erzeuger nicht mit Sicherheit festgestellt werden kann, würde auch ein Beamtenanwärter als arisch gelten, wenn nur feststeht, daß die Mutter arisch ist, und kein kein Anhaltspunkt vorhanden ist, daß das Kind von einem nicht arischen Vater abstammt. Wir können und nicht denken, daß für die Anstellung als Lehrerin bei einer Staatsanwaltschaft weitergehende Anforderungen gestellt werden. Wenn möglich, es ist, den gesamten Sachverhalt dem Sachverständigen für Rassenforschung vorzutragen.

**D. V. 1.** Der Sprecher Dom ist 140 Meter lang, 41,5 Meter breit (im Querschnitt 50,5 Meter) und 2,7 Meter hoch. Die äußere Gefällelänge des Säulens Domes beträgt 144 Meter, die Breite 54,4 Meter (im Querschnitt 50,5 Meter). Das Mittelschiff ist bis zum Dachstuhl 61,9 Meter hoch, die Seitenschiffe 17,5 Meter hoch.

**Tafel.** Es muß selbstverständlich heißen: Der Bogen, auf dem man die Vorarbeiten für das Journal, das Vorwort zum Hauptbuch macht. Denn für rechtlich einmal den ersten Teil, wie man schon in der Vorrede lernt, also für das Vorwort.

**H. R. C.** Ein Jude macht sich durch den Verkehr mit einer Frau arischer Abstammung strafbar. Als solcher gilt nach den gesetzlichen Bestimmungen, wer von mindestens drei vollständigen Großeltern abstammt, oder der vollständigen Vorfahren abkunft angehört. Als Juden werden außerdem auch die Waislinge mit zwei vollständigen Großeltern an gerechnet, wenn sie mit einem Juden verheiratet sind, oder aus dem arischen Stamme mit einem Juden abstammen, und nach dem 31. Juli 1938 geboren sind. Befreiungen sind hinsichtlich der Abstammung der Mutter der französischen Verleihung keine. Es kommen nur die Großeltern in Betracht, also zwei Großeltern, als jüdische Eltern in Frage. Zur Ehefähigkeit allerdings bedarf es der Genehmigung. Ein entsprechender Antrag muß an den Leiter der Verwaltung des Reichsausschusses zum Schutze des deutschen Blutes beim Reichs- u. Preussischen Ministerium des Innern, Berlin NW 40, Königsplatz 3, gestellt werden. Bei der Aufhebung über ein solches Gesetz, werden insbesondere die Vorschriften, bezüglich der Dauer der Anstellung seiner Familie in Deutschland und seine sonstige Familienverhältnisse berücksichtigt.

**Praktische Ratschläge**

**Ordnung.** Darüber ist schon oft gesagt worden, besonders bei Kleidungsstücken, die sehr teuer sind. Viel ist nicht zu machen, doch kann man ein Maß für sich nehmen, es wird die Zeit durch Sorgen und Ängsten dem Weibchen etwas abnehmen können.

**Mieter und Wohnung**

**Ausweis.** Ist es statthaft, das ein Mieter, ohne den Hausbesitzer oder dessen Hausverwalter zu fragen, eine Anzeige auf dem Dach anzubringen läßt? Ist bei einem etwa eintretenden Unfall durch Derartigen eines Wertgegenstandes, der dem Hausbesitzer oder der Hausverwalter halber? — Der Hausbesitzer kann die Anzeigenanbringung für seinen Mieter grundsätzlich nicht verweigern, hat aber das Recht darauf, vorher gefragt zu werden. Gelingt bei der Anbringung ein Unfall, ist der Hausbesitzer keinesfalls halber, sondern hat, der die Arbeit ausführt.

**H. R.** Ist es statthaft, das ein Mieter, ohne den Hausbesitzer oder dessen Hausverwalter zu fragen, eine Anzeige auf dem Dach anzubringen läßt? Ist bei einem etwa eintretenden Unfall durch Derartigen eines Wertgegenstandes, der dem Hausbesitzer oder der Hausverwalter halber? — Der Hausbesitzer kann die Anzeigenanbringung für seinen Mieter grundsätzlich nicht verweigern, hat aber das Recht darauf, vorher gefragt zu werden. Gelingt bei der Anbringung ein Unfall, ist der Hausbesitzer keinesfalls halber, sondern hat, der die Arbeit ausführt.

langfristige zu erwirken, der diesen Mieter denn wieder zur vertraglichen und selbstverständlichen Pünktlichkeit erzieht.

**Stammlich H. R.** Wenn ich ein Erbbaurecht für die Sicherung mit einer Einlieferung verliere und zwar mit der Frau, oder Mann oder Minderbruder, besteht hier eine Vorschrift, daß man vom Nachbargrundstück zurückfahren und vom eigenen Besitz etwas abtrennen lassen müßte? — Die Anbringung einer Einlieferung an der Grenze wird nur dann auf Schwierigkeiten führen, wenn durch dem Nachbargrundstück Schaden drohen könnte. Bei Anbringung eines Waldzweiges wird dies nicht der Fall sein. Wir empfehlen, sich mit Ihrem Nachbarn wegen gütlicher Lösung der Frage in Verbindung zu setzen.

## Erbrechts-Angelegenheiten

**H. R.** Wegen Ihrer Einlieferung werden Sie sich am zweckmäßigsten an einen Notar oder Rechtsanwalt, mit dem Sie in Ruhe alle Möglichkeiten besprechen können, wenn in dem gemeinsamen Testament die überlebende Ehegatte zum Alleinerben eingesetzt ist, so haben die Kinder Anspruch auf den Pflichtteil. Der Pflichtteil ist auszusprechen. Eine Nachprüfung der Verhältnisse des einzelnen Erben hängt nicht fest.

**H. R. S. 2. 28.** Wenn eine Ehefrau von ihrem Ehemann testamentarisch als Universalerbin eingesetzt ist, welche gesetzlichen Erbschaftsteuern kann dann der Sohn von seiner Mutter beanspruchen? Wenn eine junge Ehefrau sterben sollte, ohne ein Kind hinterlassen zu haben, fallen in diesem Fall die in die Ehe eingebrachten Möbel und sonstiges Vermögen wieder an die Eltern zurück oder muß das vorher noch arisch festgelegt werden? Was wenn ein Kind vorhanden ist, wie verhält es sich dann? — Der Sohn kann den Pflichtteil, d. h. die Hälfte seines gesetzlichen Erbteils = drei Achteil der Erbschaft verlangen (§§ 1901, 1906 BGB). Der Ehemann herbe. Die Ehefrau, wenn seine Kinder vorhanden sind. Er erbt auch das eingebrachte Gut, wenn nicht etwa in einem Ehevertrag anderes vereinbart ist. Wenn ein Kind beim Tode der Ehefrau vorhanden ist, so erbt dieses 1/2 und der Ehemann 1/2 des Vermögens der Ehefrau.

## Hypotheken

**Stammlich.** Wann war der Stichtag über die Aufwertung von Hypotheken? Juni 1921 oder 1922? — Das Aufwertungsrecht von Hypotheken betrifft die privaten Ansprüche und bestimmt, daß der Stichtag der auf vor dem 14. 1. 24 begründeten Hypotheken in Betracht, angewendet werden, wenn die durch den Eigentümerbetreffenden sind. Bei Aufwertung, die vor dem 1. 1. 1926 erworben sind, gilt der Stichtag. Bei späteren Aufwertungen wird der Stichtag dem Zeitpunkt, zu dem der Aufwertungsvertrag abgeschlossen ist. Ein Erwerb, der nach dem 13. Februar 1924 abgeschlossen ist, steht für die Berechnung des Aufwertungsbeitrages außer Betracht.

## Darlehen

**H. R.** Sei Eltern 1937 schuldet mit mein früherer Verlobter 57 RM. Der Betrag besteht aus dem Kaufpreis für eine Uhr, die ich nicht mehr zurück haben soll, verbleibenden in Anspruch gebrachten Kleidungstücke und geliehenes Geld. In wöchentlichen Raten sollte ich den Betrag zurückzahlen. Auf eine Wohnung teilte er mir mit, daß ich nichts zu bezahlen hätte, nachdem ich ihm den Ring zurückgegeben. Nachdem ich alle Gedanken auf Verlangen gleich nach der Aufhebung zurückgab, kann ich die meisten doch wohl auch verlangen. Wie kann ich das Geld bekommen? — Nach § 1901 BGB kann, wenn die Verschuldung unrichtig ist, jeder Verlobte von dem anderen die Herausgabe desjenigen, was er ihm geleistet hat oder zum Zeitpunkt des Verlobnisses gegeben hat, fordern. Wenn also Ihr früherer Verlobter Ihnen den Betrag von 57 RM nicht zurück zahlen will, wird Ihnen nichts anderes übrig bleiben, als klagend gegen ihn vorzugehen.

## Ehestands-Darlehen

**Ehestandsdarlehen.** Die Bestimmungen waren ausschließlich im Briefkasten am Sonntag, 6. März, Nr. 107 der Neuen Mannheimer Zeitung unter „Ehenstand“ veröffentlicht. Die Zeitung kann in unserer Sekretariat eingesehen werden.

## Juristische Fragen

**H. R.** Da ein Verlobnis offenbar nicht vorliegen darf, so kann Ihre Verlobte nur das zurück verlangen, was sie dem anderen Teile leihweise überlassen hat. Schenkungen können widerrufen werden, wenn sich der Beschenkte durch eine schwere Verletzung gegen den Schenker groben Ungehorsam begangen hat (§ 530 BGB). Diese Voraussetzung könnte man in vorliegendem Falle wohl als gegeben erachten. Ihre Verlobte kann Ihre Forderung im ganzen geltend machen, wenn sie nicht mit dem anderen Teile eine Vereinbarung wegen Rückzahlung getroffen hat. Wird ein unrichtiges Verhalten vor, was ohne genaue Kenntnis der Umstände nicht beurteilt werden kann, so ist es möglich, den Fall der Staatsanwaltschaft des Mannes vorzutragen.

**Vollstreckung.** Auf Grund eines vorläufigen Zahlungsbefehls wurden vom Dezember-Bevollmächtigten 1937 333 RM einbehalten. Über dieses Zahlungsbefehl abließ, wurde ein neues angebracht, ohne daß ich davon wußte; ich erlaube es von meiner Firma die 333 RM zurück. Jetzt wurde diese Summe mit dem Januar-Bevollmächtigten wieder zurückbehalten, bzw. die 333 RM für Januar, also insgesamt 666 RM. Wie dieses 2. Zahlungsbefehl nun auch für Dezember oder nur für die Januar-Bevollmächtigung? Außerdem sollte ich im Dezember 20 RM, da das Zahlungsbefehl ja schließlich geworden war und ich nicht wußte, daß bereits ein 2. Zahlungsbefehl unterwegs war. Wie komme ich wieder in den Besitz dieser 20 RM, die ich ja nun unteil bezahlt habe? Das Gesetz ist mir von der Landesverwaltung unklar geworden. Kann ich die im Dezember bezahlten 20 RM, von dem nächsten Zahlungsbefehl zurückbehalten oder welche Wege haben wir sonst offen? — Die meisten Ihre Einwendungen gegen die Art und Weise der Zwangsversteigerung beim Vollstreckungsamt nicht. Das Vollstreckungsgericht wird über Ihre Einwendungen entscheiden (§ 700 ZPO).

**Spiegel.** Sie können, falls der Verkäufer den geringen Mangel zu vertreten hat, bezüglich des Sollpreises Wandelung (Wandlungsmöglichkeit des Kaufvertrages) oder Minderung (Minderung des Kaufpreises) verlangen (§§ 492, 493 BGB). Ihre Mängelgröße haben Sie anzudeuten, d. h. innerhalb sechs Monaten von der Abnahme an, geltend gemacht. Sie können daher auch nach Ablauf der Verjährung noch § 478 BGB die Zahlung des Kaufpreises insofern verlangen, als Sie auf Grund der Wandelung oder Minderung dazu berechtigt sind.

## Blas, schwächlich, müde!

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.



Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.

Blas werden durch die Bakterien immer wieder angereizt. Sie sehen müde und abgemattet aus, oft krank und können nicht mehr. Wenn Sie Ihren Blas über das übliche hinaus anstrengen, werden sie in den nächsten Tagen durch die Bakterien noch mehr gereizt. Dies ist ein gutes Anzeichen, daß Sie ein gutes Anzeichen für Blasen und Darm.



**Heute Sonntag 20 Uhr**  
Nibelungensaal / Rosengarten

kommt

# Willy Reichert

der König des Humors

## GROSSER HEITERER ABEND

Vollständig neues Programm, neue Solisten

Karten während des Sonntag ab 11 bis 2 Uhr  
und ab 15 Uhr im Rosengarten

**Zum Umzug**

Wieder und wieder  
ist

Badewannen  
Waschbecken  
Bade-Cufen  
Wassersteine  
Heide  
Ofen  
Gas-Herde  
u. 20 St. Zellen  
Installationsmeister

**Rothermel**  
Schwetzerstr. 1  
Telefon 40970

**21. Morgen 20 Uhr 22. Obermorgen 20 Uhr**

Mannheim-Rosengarten

### 8. Akademiekonzert

des Nationaltheater-Orchesters

Dirigent:  
**Karl Elmendorff**

Solist:  
**Zino Francescatti**

Der größte Paganini-Spieler

Max Trapp: Konzert für Orchester op. 38  
Paganini: Konzert D-dur für Violine  
Beethoven: Symphonie Nr. 7, A-Dur

Karten von RM 1.50 bis 6.- in den bekannten  
Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Sonntag, den 20. März von 11.30 bis  
12.30 Uhr: Einführungsstunde in der Hoch-  
schule für Musik, A. L. S. — Vortrag:  
Dr. F. Eckart, Klavier, A. Böck.

**National-Theater Mannheim**

Sonntag, den 20. März 1938  
Vorstellung Nr. 259

KdF-Kulturgenossenschaft Mannheim  
Nachmittags-Vorstellung

### Der Reiter

Schauspiel von Heinrich Zerkow  
Anfang 14 Uhr Ende 16.45 Uhr

Sonntag, den 20. März 1938  
Vorstellung Nr. 259

Miete 6 Nr. 14  
II. Sondermiete E Nr. 9

### Mazeppa

Oper in drei Akten (6 Büllets)  
Text nach der Dichtung von Puschkin  
Musik von Peter Tschajkowsky  
Anf. 19.30 Uhr Ende geg. 22.45 Uhr

**Neues Theater Rosengarten**

Sonntag, den 20. März 1938  
Vorstellung Nr. 47

Spielplatz des Bühnenvereins Karlsruhe, im Band  
der Stadt-Lehrer in Reich, Stöpseler Karlsruhe

### D'r Herr Maire

Lehrspiel in 3 Akten v. Gust. Stoskopf  
in Szene gesetzt von Ludwig Beckler  
Anfang 20 Uhr Ende 22.45 Uhr

**31. März, abends 8 Uhr**  
Donnerstag Harmonie, D 2, 6

**„MEISTER AM FLUGEL“**  
Klavierabend

# LAMOND

Beethoven-Abend

u. a.: op. 37 Nr. 2 (Mondschein) / Sonata pathétique  
Op. 57, op. 111, op. 109, op. 111, op. 111, op. 111, op. 111

Kart. RM. LW bis 4.50 bei Hochst.  
O. J. 10 / Buchhandl. Dr. Thiemann  
P. T. 19 / Mauthausen Platz, O. T. 18  
Südwestdeutsche Konzertdirektion  
Johannes Brahms in D 4 2

**Kohlen-Großhandlung**

erfüllt, welche bereit sind, in  
Gießelberg 42011

Filiale od Zweiggeschäft  
zu eröffnen. Bitte um Rückmeldung  
verbreitete. Rückmeldung mit M 8 108  
an die Geschäftsstelle h. 21.

Kaum ertönt das Telefon  
Angesamt kommt Lechnerschoon  
Und die Scheibe, die vorzwei-  
let erneuert, ein- zwei- drei

**„Glaserrei Lechner“**  
S 6.30 Tel. 263 36

**ODEON-KELLER**

das bürgerliche Lokal

**Heidelberg**  
Hauptstraße Nr. 37

Inhaber: ALBERT RAPP, Fernruf 5519

**gutes Bild**

wach für Auswärtige  
und Beratungen  
114 40 20 20

Photo-Bechtel  
0 4 5 im Inn  
Anruf: 273 14

**Osterfahrt NACH MADEIRA**

ins »Paradies vor Afrika« mit Dampfer »Stuttgart«  
vom 7. April bis 21. April 1938 - ab RM 285.-

**Frühlingsfahrt**  
nach Nordafrika und den Kanarischen Inseln  
in der schönsten Jahreszeit nach den Blumeninseln  
im Atlantik mit Erholungsreisen-D. »Stuttgart«  
vom 23. April bis 10. Mai 1938 - ab RM 320.-

**Holland-Frankreich-England**  
Eine kurze Reise, aber ein reiches Programm  
mit D. »Stuttgart« vom 12. bis 20. Mai - ab RM 190.-

**Pfingstfahrt**  
nach Norwegen und Dänemark mit D. »Stuttgart«  
vom 1. Juni bis 10. Juni 1938 - ab RM 210.-  
Minderfahrpreise nach Ausgabe vorhandener Pässe

**Floridareisen**  
über NEW YORK mit dem Lloyd-Express  
Moderne Preise einschließlich Landaufenthalt RM 1055.-  
Nächste Abfahrten: Schnell-D. »COLUMBUS«, 30. April  
ab Bremerhaven / Schnell-D. »REEMER«, 2. Mai

Ankunft und Prospekt durch unsere Vertreterinnen und

**NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN**

Mannheim: Lloyd-Reisebüro, O. T. 9  
Heidelberger Straße, Telefon 33031

Vom 21. bis 26. März interessante

# Handarbeitsvorführung



Die

# braun

GEBRÜDER  
MANNHEIM BREITE STRASSE K 113

Mit dieser Vorführung ver-  
binden wir eine großzügige

## SCHAU IN

### HANDARBEITS-NEUHEITEN

für Frühjahr und Sommer

Wir bitten um Ihren Besuch!  
Besichtigen Sie unsere neue  
Schaufenster-Auslage-

Ecke gegenüber

**Der NMZ-Kleinanzeigenteil**  
ist der Markt  
der guten Gelegenheiten

**Kameradschaft der ehemaligen**  
„Dreißiger Feldartilleristen“  
im Reichskriegsverband Kyffhäuser.

### „Generalappell“

Sonntag, den 20. März, 15.30 Uhr  
im Heim „Kulmbacher Beckstübel“, N 4, 17.  
Alle Kameraden, auch die der Kriegsforma-  
tionen sind herzlich eingeladen.

Einl.

**Friedrichspark**

Sonntag, den 20. März

# TANZ

Anfang  
8 Uhr Eintritt 50 Pfg. - Militär 30 Pfg.

Nach langjähriger Praxis in Stuttgart habe ich mich in Mannheim als

## Fachärztin für Säuglings- und Kinderkrankheiten

niedergelassen.  
- Nur Privatkassen -

Dr. med. Ilse Bode-Sickinger

Friedrichsplatz 9, Eingang Prinz-Wilhelm-Str., Fernruf 44776

Sprechstunde: Täglich von 2 bis 3 Uhr

**Allgemeine  
Elektrizitäts-Gesellschaft**

Bilanz zum 30. September 1937

Aktiva	RM	Pfg.
Aufwandsgegenstände	30 817 828	18
Gebäude	14 937 000	—
Werkzeuge, Maschinen, Inventar, Fuhrwerk	5 758 800	—
Beleihungsgüter	88 248 911	49
Geldvermögen	124 024 294	27
Wesentliches	2 264 140	91
Wesentliches	1 423 700	—
Forderungen	95 473 051	46
Verkauf, Leasingverträge u. Bankguthaben	34 714 076	96
Passiva	386 529 21	—
Einlagen der Anteilhaber	211 040 294	97
Reserve	—	—
Gewinnrücklage	120 000 000	—
Reservefonds	4 166 946	—
Wesentliches	49 453 281	78
Wesentliches	4 302 548	49
Aufgaben	34 731 940	169
Wesentliches	1 106 124	—
Wesentliches	139 537 942	15
Wesentliches	1 528 342	99
Wesentliches	21 238 526	18
Wesentliches	144 975	12
Wesentliches	1 500 389	18
Wesentliches	—	—
Wesentliches	437 640 294	97

**Unser Geschäftsbericht**  
für das Jahr 1937

ist erschienen. Er kann durch unsere Volkswirtschaftliche  
Abteilung und unsere Niederlassungen auf mündliche oder  
schriftliche Anforderung kostenlos bezogen werden

# DEUTSCHE BANK

Berlin

**Antennen**

für Firmen und  
Privat Haus In-  
stallation

A. Böhm, J 5, 10

**chromofoto**

Kunststraße  
gegenüber Universität

**Öffentl. Vortrag**

Am Montag, 21. März 1938, abds. 8 Uhr,  
im hl. Saale der Casino-Ges., hier, R 1, 1

## Irrwege unserer Ernährung

Aus dem Inhalt: Die Kochkunst im Wandel der Zeiten / Ernährung und  
Gesundheit / Ernährung als Kunst / Von Obst und Karotten, Vitaminen und  
Hormonen / Fleisch- u. Gemüse / Verschiedene Nahrungsmittel / Ernährung  
durch Fasten u. Rückfall / Nützliche vegetarische Kost / Der Küchenplan  
im Vegetarismus / Gesundheit im Sinne Knapp's / Kostproben  
Schreibzeug mitbringen! Lokal- und Tellerchen ebenfalls  
Es spricht: Fr. Wegner, Lehrerin der Kneipp-Bewegung e.V., München  
Unkostenbeitrag: Für Mitglieder, NS-Frauenklub, Priebitz-Verein 20 Pfg.  
Für Nichtmitglieder ..... 40 Pfg.

# KNEIPP-BEWEGUNG

**Gewinn- und Verlust-Rechnung**  
zum 30. September 1937

Aufwandsgegenstände	RM	Pfg.
Löhne und Gehälter	130 648 075	88
Grundbesitz u. fremde (insb. anlage) Leistungen	14 271 294	78
Abschreibungen und Anlagen	2 925 173	88
Aufwand Abschreibungen	2 248 708	88
Zinsen	2 249 937	88
Wesentliches sonstige Steuern und Abgaben	10 972 201	39
Alle übrigen Aufwendungen mit Ausnahme der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Brennstoffe	53 987 149	41
Bilanzgewinn	7 346 389	39
	240 119 742	87
Ertrag nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Brennstoffe	226 995 445	—
Erträge aus Beleihungen	8 940 451	36
Wesentliches Kapitalerträge	8 629 738	38
Aufwandsfreie Erträge	2 152 899	39
	240 119 742	87

Mannheim, den 26. Februar 1938.

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft  
Bücher Paterson

**Bergbräu**  
Haupt-Ausschank

# Morgenröte

nach vollständiger  
Neuherrichtung

heute 17 Uhr Wiedereröffnung

Küche und Keller bieten wie immer das Beste!

Karl George u. Frau

**Rheinische Elektricitäts-Aktiengesellschaft**

Technisches Büro und Laden  
Heidelberger Straße  
P 7, 25

Tel. 280 87  
432 11

Elektrische Licht-, Kraft-,  
und Kälteanlagen  
Belaufungsanlagen  
Elektr. Fortschaltungsanlagen  
Rundfunkanlagen u. dergleichen